

Schwalbacher Zeitung



Woche des offenen Büros – 6. bis 11.2.2017
Pommernstraße 36 in Schwalbach
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.immobiliën-machen-freude.de
www.ibk-bauberater.de
Wenn Sie Ihre Immobilie mit uns besprechen
möchten, bitten wir um vorherige Terminabsprache!

G & H
Immobilienberaters GmbH
Ingolfriedstraße 40, 65824 Schwalbach

IBK
Immobilienberaters GmbH
Ingolfriedstraße 40, 65824 Schwalbach

44. JAHRGANG NR. 4 25. JANUAR 2017 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

Termine

Politik

Mittwoch, 25. Januar: öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt um 19.30 Uhr im Gruppenraum 7+ im Bürgerhaus.

Veranstaltungen

Freitag, 27. Januar: Basar für Kommunion- und Konfirmationskleider um 17 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Gemeinde in der Taunusstraße.

Freitag, 27. Januar: Vernissage „New Coat of Paint“ um 19 Uhr in der Kulturkreis-Galerie.

Samstag, 28. Januar: Galasitzung des TCC Pinguine um 19.11 Uhr im Bürgerhaus.

Mittwoch, 1. Februar: Sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburger von 16 bis 18 Uhr im Raum 100 im Rathaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 25. Januar: Bilderbuchnachmittag mit „Die Funkelfeder“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 1. Februar: Kamishibai-Erzähltheater mit „Die Prinzessin auf der Erbse“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Mittwoch, 25. Januar: städtischer Tanzkreis um 15.15 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirchengemeinde.



Narren stürmen Rathaus. Schweres Geschütz führen die Narren aus Schwalbach und Umgebung am vergangenen Sonntag am unteren Marktplatz auf. Mit der Kanone „Alter Fritz“ und allerlei derben Sprüchen schafften sie es auch in diesem Jahr wieder, Bürgermeisterin Christiane Augsburger und den Magistrat zumindest bis Aschermittwoch aus dem Rathaus zu vertreiben. Nach der Erstürmung und der Eroberung der (allerdings leeren) Stadtkasse feierten die Pinguine und ihre Freunde im Bürgerhaus und eröffnete damit die heiße Phase der Session 2017.

Foto: Baumann

Täter erbeuten mehrere tausend Euro – Mitarbeiter gefesselt

Postbank überfallen

Am vergangenen Samstagvormittag kam es zu einem schweren Raub in der Schwalbacher Postbank-Filiale am Marktplatz.

Zwei unbekannte Täter, welche sich als DHL-Mitarbeiter ausgegeben hatten und entsprechend gekleidet waren, verschafften sich über einen Hintereingang Zutritt zur Bankfiliale, die zur Limes-Buchhandlung gehört. Unter Vorhalt einer Pistole und eines Butterflymessers wurde ein Mitarbeiter aufgefordert, den haushaltstypischen Tresor zu öffnen und das Bargeld auszuhändigen. Dadurch erbeuteten die Täter eine größere Bargeldsumme. Wie viel Geld genau gestohlen wurde, hat die Polizei bisher nicht bekannt gegeben. Die Limes-Buchhandlung war wegen der Ermittlungen am Samstag und am Montag geschlossen.

Anschließend fesselten sie den Mitarbeiter und verließen

den Laden über den REWE-Parkplatz. Im Zuge dieses Raubes kam es zu groß angelegten polizeilichen Fahndungsmaßnahmen, welche auch durch einen Polizeihubschrauber unterstützt wurden.

Der Bankmitarbeiter beschrieb die Täter wie folgt: Täter eins sei männlich, etwa 1,90 Meter groß und habe eine schlanke Statur sowie ein nordafrikanisches Erscheinungsbild. Er sei mit einer hellen Basecap, einer gelben DHL-Jacke und einem blauen Schal bekleidet gewesen. Täter zwei sei ebenfalls männlich, rund 1,80 Meter groß und sei von kräftiger Statur mit einem südosteuropäischen Erscheinungsbild. Er sei mit schwarzer Wintermütze, gelber DHL-Jacke sowie einem grauen Schal bekleidet gewesen.

Die zuständige Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Hinweise werden unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen genommen.

Magistrat holt eine gescheiterte Idee aus dem Jahr 2009 aus der Schublade – Bürger sollen frühzeitig beteiligt werden

Neues Wohngebiet „Am Flachsacker“?

Auf der heute noch unbauten Seite der Straße „Am Flachsacker“ soll ein Neubaugebiet entstehen. Das hat der Magistrat Mitte Januar beschlossen. Für ein Gewerbegebiet sieht der Magistrat an dieser Stelle „keinen Bedarf“ mehr.

Bisher ist das Areal, auf dem sich zurzeit hauptsächlich Kleingärten befinden, als Gewerbegebiet ausgewiesen. Im Jahr 2000 wurde das Gelände, das aus rund 20 einzelnen Grundstücken besteht, als solches vorge-

sehen, damit vor allem kleinere Schwalbacher Betriebe aus dem Ortskern die Möglichkeit haben, am Rande der Stadt neue Standorte zu finden.

Angesiedelt hat sich dort bis heute allerdings kein einziger Betrieb. Daher geht der Magistrat davon aus, dass es keinen Bedarf mehr für ein Gewerbegebiet an dieser Stelle gibt und will das Areal in ein Wohngebiet umwandeln. Die Stadtverordneten müssten dazu beschließen, einen neuen Bebauungsplan für ein Wohngebiet aufzustellen, die Änderung des

übergeordneten Flächennutzungsplans beantragen und eine Baulandumlegung auf den Weg bringen, damit die bisher vielen kleinen Grundstücke geordnet werden können.

Es ist nicht der erste Versuch, an dieser Stelle Wohnraum zu schaffen. Im Sommer 2009 überraschte Bürgermeisterin Christiane Augsburger (SPD) die Stadtverordneten mit dem Bebauungsplanentwurf des Frankfurter Investors GWH, der dort 70 Reihenhäuser bauen wollte. Doch stieß sie auf den Widerstand der damaligen Koalition

aus CDU und Grünen, der FDP, der UL sowie auf Vorbehalte des Gewerbevereins, der die Reservelächen für die Gewerbebetriebe erhalten wollten. Das Projekt war nach wenigen Wochen wieder vom Tisch.

Nun ist es wiederum die GWH, die das Gelände bebauen möchte. Ob es sich um die gleichen Pläne wie vor neun Jahren handelt, ist noch nicht bekannt. Die Stadt will die GWH aber verpflichten, dem Magistrat „Belegungsrechte für bezahlbaren Wohnraum“ einzuräumen.

Fortsetzung auf Seite 4



Gasflaschen
5 kg / 11 kg / 33 kg
Ideal für Camping
und Grill.
(Pfand- und
Eigentumsflaschen)

MOOS
der aktive Baustoff-Fachhandel
seit 1899

MOOS & Söhne GmbH & Co. KG
Burgstraße 2
65824 Schwalbach
06196 / 5086-0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
e-mail: info@moos-baustoffe.de

www.moos-baustoffe.de

Grünkohl
mit Kassler und
Mettwurst
täglich
bis 5. Februar

Restaurant
Tennisclub Schwalbach
Am Erlenborn 5 • Tel. 06196 / 85183

W&J Reinigungsservice
Ringstraße 23 • 65824 Schwalbach a.St.
Telefon 0 61 96 - 999 58 92

Privathaushalte, Büros,
Treppenhäuser und Fenster

Ihre Werbung
in der **Schwalbacher
Zeitung**
Tel. 06196 / 84 80 80

Sammlerin sucht...
... Pelze jeglicher Art, Porzellan,
Silberbestecke, Zinn, Teppiche,
Schmuck, Münzen, Armband- und
Taschenuhren sowie alles aus Omas
Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahle
bar und fair. Tel. 06196 / 7860216

SCHNÄPPCHEN AUS 2016.

UNSERE TAGESZULASSUNGEN
MIT TOP-PREISVORTEILEN!

**6000€
HYBRID
PRÄMIE***

BEIDE AURIS TOP AUSGESTATTET:

- TOYOTA SAFETY SENSE • MULTIMEDIA-AUDIOSYSTEM TOYOTA TOUCH2
- RÜCKFAHRKAMERA • 16" LM-FELGEN • SITZHEIZUNG VORN • KLIMAAUTOMATIK • U.V.V.M.

AURIS HYBRID EDITION-S
HAUSPREIS:
20.685 €

AURIS TOURING SPORTS HYBRID EDITION-S
HAUSPREIS:
21.885 €

Kraftstoffverbrauch Auris Hybrid Edition-S, innerorts/außerorts/kombiniert 3,5/3,5/3,6/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 82 g/km.
Kraftstoffverbrauch Auris Touring Sports Hybrid Edition-S innerorts/außerorts/kombiniert 3,6/3,5/3,6/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 83 g/km.
* Sie sparen bis zu 6.000 € gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH inkl. Überführung.
Alle Fahrzeugpreise gelten inklusive Überführung. Nur solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Aufpreis. Tageszulassungen von 08-11/2016.

TOYOTA
NICHTS IST
UNMÖGLICH

65760 Eschborn
Elly-Beinhorn-Str. 1 • Telefon: 0 61 96 / 8 87 18-0
63071 Offenbach
Spessarting 11-13 • Telefon: 0 69 / 85 70 79-0
63607 Wächtersbach
Frankfurter Straße 1-7 • Telefon: 0 60 53 / 8 03-0

Firmensitz

60314 Frankfurt/Main
Hanauer Landstr. 429 • Telefon: 0 69 / 41 67 44-0
64293 Darmstadt
Gräfenhäuser Str. 79 • Telefon: 0 61 51 / 13 01-10
36100 Petersberg/Fulda
Alte Ziegelei 22 • Telefon: 06 61/4 80 38 10-0

**Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach**

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	25.01.	P	15.00 Uhr	Messe im Gemeindesaal bei Senioren-Treff
Sa	28.01.	M	18.00 Uhr	Vorabendmesse
So	29.01.	P	9.45 Uhr	Sonntagsmesse
Mi	01.02.	P	19.00 Uhr	Messe mit Blasiussegen

Termine

St. Pankratius				
montags	9.30 Uhr: Eltern-Kindkreis	P	25.01.	15.00 Uhr: Senioren-Treff
dienstags	9.30 Uhr: Eltern-Kindkreis	P	27.01.	17.00 Uhr: Kommunionkleider-Basar
mittwochs	9.30 Uhr: Eltern-Kindkreis	M	31.01.	14.30 Uhr: Seniorenrunde
	17.30 Uhr: Jugend-Musikgruppe			
	20.00 Uhr: Kirchenchorprobe			
donnerstags	9.30 Uhr: Eltern-Kindkreis			
sonntags	10.45 Uhr: Gemeindefeier im Pfarrsaal			

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
 St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
 Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
 Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200, E-mail: st-pankratius@t-online.de
 Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

**Evangelische Limesgemeinde**

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	26.01.	14.00 Uhr	Senioren gymnastik (Gertrud Witt)
		15.00 Uhr	Ökumenische Seniorenrunde
Fr.	27.01.	12.30 Uhr	Mittagstisch
So.	29.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerinnen Christine Gengenbach)
Mo.	30.01.	10.00 Uhr	Begegnungssoase für Eltern mit Kindern 0 bis 36 Monate
		16.00 Uhr	Singen mit Herzen, Mund und Händen

Pfarrerinnen Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
 Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
 Alle Telefone 503839-0 Email: info@Limesgemeinde.de

**Evangelische Friedenskirchengemeinde**

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Mi	25.01.	14.30 Uhr	Seniorentanzen
Fr	27.01.	18.30 Uhr	Meditative Andacht
So	29.01.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Birgit Reyher)

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Spielkreise, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.)
 nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerinnen Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechtold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de
 Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr; Di., Do. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach**

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

So.	29.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Franz Biebl) parallel Kinderbetreuung
------------	---------------	------------------	---

www.efg-schwalbach.de**Christusgemeinde Schwalbach**

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	29.01.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Klaus Heid) Parallel Kindergottesdienst
-----------	---------------	------------------	---

Hauskreise: HK I, montags, Tel.: 86404 / HK II, mittwochs, Tel.: 5612990 /
 HK III, dienstags Tel.: 7613577

www.christusgemeinde-schwalbach.de**Neuapostolische Kirche Schwalbach**PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Wir trauern um

Arfast Mummy

Der Ingenieur Arfast Mummy gehörte als sachkundiger Bürger seit 2008
 der Energiekommission der Stadt Schwalbach am Taunus an.
 Mit großem Sachverstand und Engagement

setzte er sich für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger ein.

Er gehörte außerdem zu den Gründungsmitgliedern
 des Arbeitskreises Wissenschaft-Technologie-Wirtschaft
 und des Arbeitskreises Lesen in der Kulturkreis GmbH.

Sein Andenken werden wir in Ehren bewahren; unser Mitgefühl gilt der Familie.

Schwalbach am Taunus, 17. Januar 2017

Der Magistrat
 der Stadt Schwalbach am Taunus
 Christiane Augsburg
 Bürgermeisterin

Kulturkreis
 Schwalbach am Taunus GmbH
 Anke Kracke
 Geschäftsführerin



Die SPD Schwalbach trauert um ihr verdientes
 und langjähriges Vorstandsmitglied

Arfast Mummy

Wir werden seine liebenswerte Art
 und seine hohe Kompetenz sehr vermissen.
 Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen und Freunden.
 Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Gabriele Vöth
 Fachgeprüfte
 Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche
 Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen
 Natur- und Alternativbestattungen
 Erledigungen aller Formalitäten
 Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
 Tel.: 0 61 96/14 46

**Geburtstag,
Jubiläum, Hoch-
zeit, Todesfall**

... mit einer Familien-
 anzeige informieren
 Sie alle Schwalbacher
 schnell und preiswert
 und vergessen mit
 Sicherheit niemanden.

**Schwalbacher
Zeitung**

W. STEFFENS
 & SOHN
 Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
 61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
 TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
 65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

**24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0**



Schwalbacher Spitzen

Keine leichte Entscheidung



Eigentlich wollte Bürgermeisterin Christiane Augsburger eine Bebauung des Areals „Am Flachsacker“ nie wieder angehen, nachdem sie sich im Jahr 2009 politisch eine blutige Nase geholt hatte. Acht Jahre später hat sie nun erneut die Initiative ergriffen, um auf einer der letzten größeren freien Flächen ein kleines Neubaugebiet zu errichten. Anders als 2009 sollen die Stadtverordneten dieses Mal allerdings nicht im Hau-Ruck-Verfahren über bereits fertige

Pläne befinden. Das ist auch gut so: Denn obwohl der Wohnungsmangel eine Bebauung nahelegt, gibt es viele Gründe, die heutigen Gärten anders zu nutzen als für den Wohnungsbau. Da gibt es zum Beispiel die umliegenden Gewerbebetriebe, die nur schwer mit einer Wohnbebauung in Einklang zu bringen sind. Da gibt es die nach wie vor nicht von der Hand zu weisende Idee, diese letzte Reservelfläche für kleinere Firmen freizuhalten. Und da gibt es die grundsätzliche Überlegung, ob Schwalbach überhaupt noch weiter bebaut werden sollte. Einfach wird die Entscheidung nicht. **Mathias Schlosser**

Der TCC Pinguine lädt zu zahlreichen Veranstaltungen ein

Schwalbach feiert

Der Schwalbacher Karnevalsverein TCC Pinguine lädt auch in diesem Jahr wieder zu zahlreichen Sitzungen und Partys unter dem Motto „Pinguine auf Kreuzfahrt“ ein.

Die große Galasitzung findet bereits am Samstag, 28. Januar, um 19.11 Uhr im Bürgerhaus statt. Am Sonntag, 19. Februar, organisiert der Karnevalsverein dann den Schwalbacher Faschingsumzug, der um 14.11 Uhr startet.

Im Anschluss veranstalten die Pinguine eine „After-Umzugs-Party“ im Bürgerhaus.

Der Seniorenfasching findet am Mittwoch, 22. Februar, um 15.11 im Bürgerhaus statt. Die Damen laden am Freitag, 24. Februar, um 20.11 Uhr zu ihrer Sitzung ebenfalls im Bürgerhaus ein.

Die Iglu-Party wird am Samstag, 25. Februar, ab 19 Uhr im Haus der Vereine in der Schulstraße 7 gefeiert. Der Eintritt kostet zehn Euro und die Verzehrbons kosten sechs Euro für das „All you can eat“-Buffet und vier Euro für den Getränke-Gutschein.

Der Kinderfasching findet am Rosenmontag, 27. Februar, um 15.11 Uhr im Bürgerhaus statt. red

Anmeldung für die Sportlerhöhung 2017 läuft bis 6. Februar

Erfolgreiche Sportler gesucht

Für herausragende sportliche Leistungen im vergangenen Jahr werden Schwalbacher Sportler am Freitag, 3. März, geehrt.

Diese werden gebeten, sich bis Montag, 6. Februar, bei Monika Junker unter der Telefonnummer

804-102 oder per E-Mail an monika.junker@schwalbach.de zu melden. Die Sportlerhöhung findet dann am 3. März um 19 Uhr statt. Ausgezeichnet werden alle erfolgreichen Sportler, die in Schwalbach wohnen oder die in einem Schwalbacher Verein aktiv sind. red

Familienglück in Sulzbach

Friederike übt mit Papa fliegen. Timo baut in seinem Zimmer am Modellboot. In den neuen Eigentumswohnungen mit 4-5 Zi., Garten oder Balkon kann das Familienleben toben. Info: Hauptstr. 126, 1. OG | Sa+So: 14-16⁰⁰
Kostenfreies Infotelefon: 0800 670 80 80
bonava.de/sulzbach



Petersen
Eier und Geflügel spezialitäten
Das ist Qualität, die man schmeckt
Geflügel Petersen
Tel. 06652-73133

Frisches aus der Rhön

- Geflügel • Wild • Lamm
- Bio-Produkte • Geflügelwurst

Jeden Freitag auf Ihrem Wochenmarkt

Teppichwäscherei & Reparatur

*auf Reparaturen und Teppichwäsche (gültig bis 03.02.2017)



Frisch ins neue Jahr - mit 35% Rabatt*

7 Stufen Edelwäsche:
Abklopfen, Reinigen, Desinfizierung, Imprägnierung, Mottenschutz, Glanzwäsche, Rückfettung
Reparatur:
Franzen, Kanten, Löcher, Brand- und Wasserschäden, Verkürzungen, Verschmälern
Bio-Teppichreinigung Irani
Bolongarstraße 179 · 65929 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46 oder 0178 / 53 47 210
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 9-18 Uhr
Kostenlose Beratung!
Kostenloser Abhol- und Lieferservice

Kleinanzeigen

Wir (40/28 mit Kleinkind) suchen **Einfamilienhaus** (ab 100 qm Wohnfläche) oder **Grundstück** (ab 300 qm) zur Eigennutzung in Sulzbach und Umgebung zum Kauf. Tel. 0160/93915922 oder ragna_und_thomas_suchen_haus@t-online.de

Suche trockenen Stellplatz oder Garage für mein 17 Jahre altes Cabrio. Tel. 0171/8563351

Suche Arbeit als Putzfrau. Habe langjährige Erfahrung. Tel. 0157/53695025

Eine 1-Zimmer-Wohnung in **Schwalbach gesucht**; Einbauküche; bezugsfrei ab sofort (spätestens ab Ende Februar) Tel. 0157/70356765

Ein- bis Zweifamilienhaus zur Eigennutzung von Familie mit 2 Kindern zum Kauf, Kauf auf Rentenbasis oder Miete gesucht. Schwalbach, Bad Soden, Sulzbach und Umgebung, auch sanierungsbedürftig. Tel. 0172/6911306, E-Mail: liudmila.pesehonova@gmail.com

Bei **Christiane Augsburger**

Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeisterin **Christiane Augsburger** findet am **Mittwoch, 1. Februar, statt.**

Schwalbacher, die ein Anliegen haben, sind eingeladen, diese Sprechstunde zu besuchen. Sie findet von 16 bis 18 Uhr im Raum 100 im Rathaus statt. red

Termine

Clubs und Vereine

Mittwoch, 25. Januar: Skat im Frauentreff um 15 Uhr.

Mittwoch, 25. Januar: städtischer Singkreis um 17 Uhr im Raum 4 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 26. Januar: Spanisch für Anfänger und leicht Fortgeschrittene um 16.30 Uhr im Frauentreff.

Freitag, 27. Januar: Café im Frauentreff von 10 bis 12 Uhr und von 15.30 bis 17.00 Uhr.

Freitag, 27. Januar: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Freitag, 27. Januar: Frauenchorprobe von Pro Musica um 20.15 Uhr im Frauentreff.

Montag, 30. Januar: Städtischer Tanzkreis um 15.15 Uhr im Raum 1 im Bürgerhaus.

Mittwoch, 1. Februar: Skat im Frauentreff um 15 Uhr.

Mittwoch, 1. Februar: städtischer Singkreis um 17 Uhr im Raum 4 im Bürgerhaus.

Bilanz nach einem Jahr: Das Schwalbacher Reparaturcafé wird sehr gut angenommen

Reparieren statt wegwerfen

Fast 200 Geräte wurden im Schwalbacher Reparaturcafé im ersten Jahr seines Bestehens repariert – die Hälfte davon erfolgreich.

An den zwölf Terminen, die bisher stattgefunden haben, wurden den ehrenamtlichen Helfern genau 191 Geräte gebracht, meistens Elektroklein-geräte. Auf den Reparaturtisch kamen Föns, Bügeleisen, Lokkenwickler, Eierruhren, Staubsauger, Küchenmaschinen, ja sogar eine Benzin-Kettensäge und ein Schwippsbogen aus dem Erzgebirge. Aber auch Fahrräder und Spielsachen wurden jeweils am ersten Samstag im Monat ins „Café Blaupause“ am Marktplatz 13 gebracht. „Das Reparaturcafé wird gut angenommen“ sagt Joachim Eckhardt, Vorsitzender der Aktivhilfe und einer der Initiatoren. Zusammen mit dem Arbeitskreis WitechWi hatte die Aktivhilfe das Reparaturcafé vor einem Jahr ins Leben gerufen. Nach dem Motto „Reparieren statt wegwerfen“ soll damit ein Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet werden.

So einfach ist das aber nicht immer. „Viele Geräte können heute gar nicht mehr zerstörungsfrei geöffnet werden“, berichtet Joachim Eckhardt. „Die sind nicht zum Reparieren gedacht.“ Daher gelingt es den zwölf Reparateuren auch nur in etwa der Hälfte der Fälle, den alten Geräten neues Leben einzuhauen, auch wenn sie ihr ganzes Know-How und viel Herzblut investieren. Häufig gibt es aber auch Erfolgergebnisse: So gelang es den Reparateuren zum zweieinhalb Stunden Geduldsarbeit, eine alte Nähmaschine aus den 60er-Jahren wieder zum Laufen zu bringen. Auch der indische



Nach zweieinhalb Stunden Tüftelarbeit lief auch diese alte Nähmaschine aus den 60er-Jahren wieder. Foto: privat

Besitzer eines elektrischen Heiligenbildes war überglücklich, als sich alles wieder drehte und leuchtete.

Für die meisten „Kunden“ des Reparaturcafés ist es daher selbstverständlich einen kleinen Obolus in die Kasse zu werfen – auch dann, wenn eine Reparatur nicht möglich war. Mit dem Geld lud das Reparaturcafé am vergangenen Donnerstag seine

Helfer zu einem Dankeschön-Essen ein. Joachim Eckhardt dankte dabei aber auch der Stadt Schwalbach, die der Einrichtung das „Café Blaupause“ kostenlos zur Verfügung stellt.

In diesem Jahr soll die Arbeit fortgesetzt werden. Das Reparaturcafé öffnet auch 2017 wie gewohnt an jedem ersten Samstag im Monat von 10 bis 13 Uhr seine Türen. MS

Die blockierte Kurzzeitparkplätze in der Hauptstraße rufen B90/Die Grünen auf den Plan

„Die Stadt soll verhandeln“

Die Schwalbacher Grünen wollen die Kurzzeitparkplätze in der Hauptstraße wieder nutzbar machen. Wie berichtet, hat die Stadt die Parkplätze aufgrund einer juristischen Auseinandersetzung mit einem der Nachbarn selbst blockiert.

„Die völlig unsinnig platzierten Blumenkübel und Findlinge sind umgehend zu entfernen, damit die Parkplätze wieder zugänglich sind“, heißt es in einem Antrag von Bündnis 90/Die Grünen. Doch so einfach ist es nicht. Die Stadt hat bei der Anlage der Parkplätze zustimmung der Nachbarn einzuholen, so dass einer der Nachbarn tatsächlich darauf bestehen kann, dass die öffentlichen Stellplätze nicht genutzt werden dürfen.

Im Zusammenhang mit der gesamten Parksituation rund um die Häuser Hauptstraße 4 bis 8 üben die Grünen heftige Kritik

an der Stadt, deren Wohnungsbaugesellschaft die alte Schule und das benachbarte Bauernhaus vor einigen Jahren verkauft hat.

Denn es gibt nicht nur wegen der öffentlichen Parkplätze juristische Schwierigkeiten. Auch die Zufahrt zum Hinterhof der ehemaligen alten Schule ist aufgrund juristischer Auseinan-

dersetzungen blockiert. Diese Missstände hätte nach Meinung der Grünen eine Wegerechtsbestellung und die Ausübung eines Vorkaufsrechts durch die Stadt verhindern können. „Das ist nicht geschehen und sollte nun durch nachträgliche Vereinbarungen oder einen Erwerb der Zufahrt durch die Stadt nachgeholt werden.“ red



Findlinge und Blumenkübel blockieren zurzeit die vier öffentlichen Kurzzeitparkplätze in der Hauptstraße. Archivfoto: Schlosser

Schreibwaren



Nicht nur das Wetter ist Glücksache ...

Lotto-Toto

Uhrenbatterien-Wechsel

Schulbedarf, Tabakwaren, Zeitschriften, Geschenkartikel, Top-Model-Artikel, Spielwaren
Marktplatz 21, Telefon 06196/5 61 33 69
Neue Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8 bis 18.30 Uhr; Sa. 8.30 bis 14 Uhr

Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage



Mittwoch
Heiter



Donnerstag
Heiter



Freitag
Heiter



Samstag
Wolkig



Sonntag
Heiter

Neubau der Kindertagesstätte „Am Park“ beginnt im Frühjahr – Sieben Parkplätze vor der Tür

Das Verkehrsgutachten liegt vor



Wo einst ein Spielplatz war, soll ab dem Frühjahr Schwalbachs größte Kindertagesstätte entstehen. Die bisherige Kinderkrippe links wird ab der kommenden Woche abgerissen. Archivfoto: Schlosser

● In seiner Sitzung am 9. Januar hat der Magistrat der Stadt das Verkehrskonzept für den Neubau der Kindertagesstätte „Am Park“ beschlossen. Danach soll die Einbahnregelung in der Straße umgekehrt werden und sieben Stellplätze etwa in Höhe des Eingangs der heutigen Kita entstehen.

In einer Pressemitteilung zum Verkehrskonzept weist Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD), darauf, dass der Neubau der Kindertagesstätte grundsätzlich auf Akzeptanz in der Bevölkerung und auch bei den Anwohnern stoße. Lediglich die Verkehrssituation stelle aus Sicht der Nachbarn ein Problem dar. „Das wollten wir gerne – soweit dies möglich ist – einvernehmlich lösen. Ich denke, mit der Verkehrsuntersuchung und den daraus resultierenden Vor-

schlägen könnte es gelingen.“ In einer Zusammenfassung der Verkehrsuntersuchung zur Kindertagesstätte „Am Park“ empfiehlt das Büro „R+T Ingenieure“ das folgende Konzept: Sieben Stellplätze sollen auf einem vorgelagerten Parkplatz an der Kindertagesstätte eingerichtet werden. Dabei soll die Straßenbreite im Bereich der Parkplätze erhöht werden. Die Stellplätze sollen quer zur Straße „Am Park“ errichtet und außerdem breiter werden. Ein Behindertenparkplatz soll gegenüber dem Parkplatz auf der Straße entstehen.

Darüber hinaus sollen jedoch keine weiteren Parkmöglichkeiten in der Straße „Am Park“ angeboten werden. Weiter schlägt die Verkehrsplanung die Umkehrung der Einbahnregelung vor, so dass die Straße künftig nur noch von der Bahnstraße her befahren werden kann.

Die Erhöhung der Fahrgassenbreite innerhalb des Parkplatzes lässt nach Angaben der Verkehrsplaner die Möglichkeit zu, dass der Parkplatz in beide Richtungen befahrbar ist. Da der Behindertenparkplatz nur bei Bedarf angefahren wird, könne verhindert werden, dass die Straße permanent zugesperrt wird.

Die Situation der Fußgänger soll mit einem breiteren Gehweg verbessert werden. Schließlich regen die Verkehrsplaner an, Stellplätze für Lauf- und Kinderfahrräder einzurichten. Damit soll ein Anreiz geschaffen werden, den Weg zum Kindergarten zu Fuß oder per Fahrrad zurückzulegen. Ein Anliegen, das auch die Leiterin der Kindertagesstätte, Nicole Frede, nicht müde wird, zu betonen. Mit der Vergrößerung des Kindergartens wird sich der Bring- und Holverkehr auf prognostiziert etwa 330 Fahrten pro Tag erhöhen. Diese Zahl bildete die Grundlage der Verkehrsplanung. Das Fazit der Ingenieure lautet: „Zusammenfassend ist festzustellen, dass aus verkehrlicher Sicht der Umsetzung des geplanten Vorhabens zugestimmt werden kann.“

Wie berichtet wird der Kindergarten „Am Park“ ab dem Frühjahr neu gebaut und erweitert. Wo bisher 90 Kinder betreut werden, können es bald 150 Kinder sein, jeweils vier Gruppen unter und über drei Jahre.

Erstmals beraten wird das Verkehrsgutachten in der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt am heutigen Mittwoch um 19.30 Uhr im Gruppenraum 7+8 im Bürgerhaus. red

Fortsetzung von Seite 1:

Neues Wohngebiet „Am Flachsacker“ ...

Christiane Augsburg schreibt in ihrer Vorlage außerdem, dass es eine „frühzeitige Bürgerbeteiligung im Rahmen der nach der Hauptsatzung üblichen Bekanntmachung“ geben soll. Darüber hinaus hat sie eine Bürgerversammlung zu dem Thema angekündigt.

Grundsätzlich plant der Magistrat, einen sogenannten „Bebauungsplan der Innenentwicklung“ aufzustellen, obwohl das Gelände „Am Flachsacker“ am Ortsrand liegt. Dadurch sei ein beschleunigtes Verfahren ohne Umweltprüfung möglich. MS

In der Stadtbücherei geht es im Februar meistens tierisch zu

Fantastische Tiere

● Im Februar sind neben der „Prinzessin auf der Erbse“ vor allem Tiere, wie der Regenbogenfisch oder „das kleine Entotill“ zu Gast bei den Veranstaltungen für Kinder ab fünf Jahren in der Stadtbücherei. Diese finden immer mittwochs um 15.15 Uhr statt.

Am Mittwoch, 1. Februar, öffnet sich um 15.15 Uhr das Kamishibai-Tischtheater in der Stadtbücherei. Für Kinder wird das bekannte Märchen „Die Prinzessin auf der Erbse“ vorgelesen und gezeigt.

„Der Regenbogenfisch“ kehrt am Mittwoch, 8. Februar, zurück. In der Bilderbuch-

schichte von Marcus Pfister helfen dem „Regenbogenfisch“ viele gute Freunde. Zuvor hat ihn ein Sturm von seinem Schwarm getrennt.

Kleine Katzenfreunde werden am Mittwoch, 15. Februar, mit dem Bilderbuch „Kleine Nachtkatze“ von Sonja Danowski angesprochen. Toni, der Katzen über alles liebt, lernt im Tierheim Kater Valentin kennen.

Am Mittwoch, 22. Februar, dreht sich ab 15.15 Uhr alles um ein ganz besonderes Tier. „Gui-Gui, das kleine Entotill“, hält sich für eine Ente. Doch dann tauchen in dem Bilderbuch von Chih-Yuan Chen eines Tages drei Tiere auf, die Gui-Gui sehr ähnlich sehen. red

FES-Arbeitsgemeinschaft steht ab sofort allen Jugendlichen der Klassen fünf bis neun offen

Neue „Hip Hop Dance“-AG

● Seit einem Jahr gibt es die Hip-Hop-Dance-AG an der Friedrich-Ebert-Schule (FES) unter Leitung von Trainer Francis Dravie John, die sich nun für alle Schwalbacher Jugendlichen der Klassenstufen fünf bis neun öffnet.

Die Hip-Hop-Dance-AG hat bereits bei unterschiedlichen schulinternen und auch öffentlichen Anlässen ihr tänzerisches Können unter Beweis gestellt.

Die Energie und Begeisterung, die der Trainer aus Sierra Leone beim Einstudieren angesagter Moves auf die teilnehmenden Jugendlichen überträgt, springt bei Auftritten schnell auf die Zuschauer über. Um zukünftig auch Schwalbacher Jugendlichen der Klassenstufen fünf bis neun, die andere Schulen besuchen, die Teilnahme an der kostenfreien AG zu ermöglichen, hat das städtische Jugendbüro nun eine Kooperationsver-

einbarung mit der FES getroffen. Wer Interesse hat, kann ab dem 7. Februar immer dienstags von 14 Uhr bis 15.30 Uhr an der Hip-Hop-AG in der Sporthalle der FES teilnehmen. Einen „Schnuppertermin“ kann man formlos per E-Mail an ganztag@fes-schwalbach.de vereinbaren. Bei Interesse erfolgt danach eine verbindliche Anmeldung für die Dauer des Schuljahres mit einer entsprechenden Einverständniserklärung der Eltern. red

Grundstück „Am Park“ wird für den Bau der neuen Kita vorbereitet – Abriss kostet 85.000 Euro

Alte Krippe wird abgerissen

● Mit der Einrichtung der Baustelle laufen seit Montag dieser Woche die Arbeiten zum Abriss des Krippengebäudes der Kita „Am Park“.

Dann wird das Gebäude entrümpelt, von innen heraus entkernt und die Wasser-,

Strom- und Gasanschlüsse werden zurückgebaut. Um den 1. Februar herum soll dann der Bagger mit der Abrißbirne anrücken und dem Gemäuer zuerst des Krippengebäudes dann des Bewegungsraumes ein Ende bereiten. Den Zuschlag für den Abrissauftrag erhielt nach öffentlicher Ausschrei-

bung die Firma Seipel aus Bad Soden-Salmünster. Die Kosten für den Abriss sollen 85.000 Euro betragen.

Die Krippenkinder haben für die Dauer der Bauarbeiten wie berichtet eine Bleibe in einer Interims-Container-Krippe auf dem Gelände der Geschwister-Scholl-Schule. red

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Ihre Werbung in der
Schwalbacher Zeitung
Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE
Sa., 28.01. u. Fr., Höchst, von 08 – 14 Uhr
Do., 02.02.17 Jahrunderhalle, Parkplatz 8, Pfaffenwiese
Sa., 28.01.17 Kelkheim, von 15 – 19 Uhr
Stadthalle, Gagering 1
Weiss: 06195/901042 | www.weiss-maerkte.de

Fay Reparaturservice
Reparaturen/Instanzsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließern, Schließern, Einbruchsicherungen.
Tel. 069 / 9776 0820
info@schlosserei-fay.de

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Auto Schäfer
— KFZ MEISTERBETRIEB —
Hauptstraße 119 • 65843 Sulzbach
Telefon 0 61 96 / 2 29 61
Reparaturen aller Fabrikate
■ Inspektion - Service
■ Elektrik, Klimatechnik
■ Bremsen, Auspuff
■ Unfallinstandsetzung
■ AU-Abnahme und HU
(durchgeführt durch externe Prüfstellen einer amt. anerkannten Überwachungsorganisation)

Ruhiger schlafen!
Mit dem Funkalarmsystem Protexial io

Alfred Müller
Alfred Müller GmbH & Co. KG
Tausenstraße 7 • 65824 Schwalbach
Telefon 0 61 96 - 14 83

sonfy.de

sonfy

Maler Dehmel
Maler- und Lackiermeister
Gärtnersweg 8 • 65824 Schwalbach
06196-83525 • maler dehmel@web.de
Alle Maler- und Tapezierarbeiten – Innenräume und Fassaden – kompetente Beratung – solide, preiswerte, schnelle Ausführung

Zum Wohl!

FAIRTRADE

Feiner und fairer Rotwein aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal

bei **SCHLISSMANN**
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661

Mitteilungen aus dem Rathaus
Stadt Schwalbach am Taunus

7. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 7. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

am **Mittwoch, 25.01.2017, um 19:30 Uhr** im Raum **Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus** stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 16.11.2016
02. Schaffung von zusätzlichem Wohnraum auf dem städtischen Grundstück Am Erlernborn/Sanierungskonzept für das Wohnhaus Am Erlernborn 2; Vorlage Nr. 17/M 0206 vom 27.10.2015, Magistrat
03. Beschluss über den Antrag auf Einleitung eines Änderungsverfahrens in Form eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gemäß § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit einem Vorhaben- und Erschließungsplan für das Grundstück Neustraße 10
Vorlage Nr. 18/M 0023 vom 08.11.2016, Magistrat
Herr Krüger, Architekt Bad Soden, steht für Fragen zur Verfügung.
04. Sanierung des Zufahrtsweges zur Sportanlage „Hinter der Röth“
Vorlage Nr. 18/M 0024 vom 08.11.2016, Magistrat
05. Neubau Kindertagesstätte Am Park;
Beschluss über das Verkehrskonzept
Vorlage Nr. 18/M 0032 vom 10.01.2017, Magistrat
Herr Franke, R+T Ingenieure für Verkehrsplanung Darmstadt, steht für Fragen zur Verfügung.
06. Beschluss der Satzung über die Gestaltung baulicher Anlagen, von Freiräumen und Werbeanlagen im Bereich der Altstadt der Stadt Schwalbach am Taunus – Gestaltungssatzung
Vorlage Nr. 18/M 0033 vom 17.01.2017, Magistrat
Herr Rüttinger, Planergruppe ROB GmbH, steht für Fragen zur Verfügung.
07. Aufhebung eines Sperrvermerkes über die Summe von 150.000,00 Euro auf der Buchungsstelle 5.55.30.01/616100
- Bauunterhaltung Friedhof, hier Wegesanierung alter Friedhof -
Vorlage Nr. 18/M 0034 vom 17.01.2017, Magistrat
08. I. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 99 für das Gebiet „Östlich der Straße, „Am Flachsacker“ nach §§ 2 ff und 13 a Baugesetzbuch (BauGB) in der Flur 36 der Gemarkung Schwalbach am Taunus
II. Änderung des Regionalen Flächennutzungsplanes
III. Baulandumlegung für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes
Vorlage Nr. 18/M 0035 vom 17.01.2017, Magistrat
09. Einrichtung eines offenen WLAN-Netzes in Schwalbach
Vorlage Nr. 18/A 0008 vom 03.06.2016, CDU Fraktion
10. Einrichtung eines offenen WLAN im Bereich der Stadtbücherei sowie des Bürgerbüros Schwalbach
Vorlage Nr. 18/A 0018 vom 30.11.2016, Interfraktionell
11. Photovoltaikanlage für die Kindertagesstätte am Park; Vorlage Nr. 18/A 0020 vom 30.11.2016, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
12. Barrierereifer Zugang zum Haus der Vereine; Vorlage Nr. 18/A 0021 vom 13.01.2017, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
13. Verbesserung der Parksituation an Hauptstraße 2-8; Vorlage Nr. 18/A 0022 vom 13.01.2017, Bündnis 90/ Die Grünen Fraktion
14. Berichte des Magistrates
- 14.1 Neubau einer Kindertagesstätte Am Park
Bericht über die Ausführung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der neuen Kita Am Park;
Vorlage Nr. 18/B 0011 vom 22.11.2016, Magistrat
Herr Mungel, Ingenieurbüro für Erneuerbare Energien GmbH, steht für Fragen zur Verfügung.
15. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 19.01.2017
gez. Jochen Zehnter, Vorsitzender



Einfach mal Druck machen!

**Hauptsache
ihr habt Spaß.**

111.-

0% FINANZIERUNG

11.10 € 0% effekt. Jahreszins
monat. Rate 10 Monate Laufzeit



**Kostengünstiger
beidseitiger Farbdruck^{a)}**

a) lt. Herstellerangabe

HP Officejet 6950
4-in-1 Multifunktionsgerät
• Druckleistung: bis zu 16 S./Min. S/W und 9 S./Min. Farbe; bis zu 8 Seiten in S/W und 5 Seiten in Farbe bei beidseitigem Druck, 35-Blatt-ADF
• Einfaches mobiles Drucken
• Benutzerfreundlicher 5,6 cm Touchscreen
Art. Nr.: 2166497

179.-

0% FINANZIERUNG

17.90 € 0% effekt. Jahreszins
monat. Rate 10 Monate Laufzeit



Bis zu 50% günstigere Druckkosten^{b)}

b) gegenüber vergleichbaren Farblaserdruker

c) bei Registrierung innerhalb von 7 Tagen ab Kauf unter www.hpinstantink.de

HP Officejet Pro 8719
4-in-1 Multifunktionsgerät
• Für hohe Produktivität im Büro mit Duplex ADF
• Hohe Seitenreichweiten mit bis zu 2000 Seiten S/W, 1600 Seiten Farbe
• Problemlos über Smartphone, Tablet oder Notebook drucken
• ISO-Druckgeschwindigkeit: bis zu 22 S./Min S/W (A4) / 18 S./Min. Farbe (A4)
• 5 Monate HP Instant Ink gratis^{d)}
Art. Nr.: 2179690

Mit HP Instant Ink - dem praktischen Tinten-Lieferservice

HP Instant Ink

Der innovative Tinten-Lieferservice

Bis zu 70 % bei Tinte sparen. Bequeme Lieferung von Original HP Tinten direkt nach Hause. Die günstige Art zu drucken - einfach und bequem. Sie entscheiden was und wieviel Sie drucken, ob Schwarzweiss oder Foto - der Seitenpreis bleibt gleich. Tinte, Lieferung und Recycling - schon ab 2,99 € für 50 Seiten monatlich. Ohne Zusatzkosten jederzeit änderbar und kündbar. Mit einem HP Instant Ink ready Drucker können Sie dank der vereinfachten Registrierung bei der Drucker-Installation sofort loslegen und sparen.*

Anbieter: HP Deutschland GmbH, Schickardstr. 32, 71034 Böblingen

*Weitere Informationen unter www.hpinstantink.de.



66.-

HP ENVY 5540 AIO
3in1 Multifunktionsdrucker
• Bis zu 70 % sparen mit HP Instant Ink
• ISO Druckgeschwindigkeit: bis zu 12 S./Min. in S/W und 8 S./Min. in Farbe
• Automatischer beidseitiger Druck (Duplex)
• HP ePrint, HP Wireless Direct Printing und Apple AirPrint
• 5,5 cm hochauflösendes Mono Touchscreen
Art. Nr.: 2142313



**Fotos in professioneller Qualität vom
Smartphone oder Tablet drucken**



79.-

HP Officejet 4658
4in1 Multifunktionsdrucker
• Drucken von Ihrem Smartphone oder Tablet
• Drucken, scannen, kopieren und faxen Sie blitzschnell mit diesem vielseitigen All-in-One mit automatischer Dokumentenzuführung und Wireless-Funktionalität, Instant Ink fähig
Art. Nr.: 2133813



**Einfachstes Drucken vom
Smartphone oder Tablet**



0% effekt. Jahreszins. Ab 10 bis zu 33 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10,- ab einer Finanzierungssumme von € 100,-. Vermittlung erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®



Über 150 Gäste kamen zum traditionellen Neujahrsempfang der TG Schwalbach, bei dem auch etliche Ehrungen stattfanden. Foto: Mucic

Turngemeinde Schwalbach stimmt sich auf ihr Jubiläumsjahr ein – Zahlreiche Ehrungen für langjährige Ehrenamtliche

Feierlicher Neujahrsempfang der TGS

● **Brennende Kerzen am Boden zeigten am vergangenen Sonntag anlässlich des traditionellen Neujahrsempfangs den Weg zur schön dekorierten Turnhalle. Mehr als 20 Tische mit blauer Deko und gelben Tulpen waren aufgebaut worden, um die 150 Gäste willkommen zu heißen.**

Vereinsvorsitzender Kurt Kreyling stand an der Tür, um die geladenen Vorstands- und Ehrenmitglieder, sowie Übungs- und Abteilungsleiter herzlich zu begrüßen. Fleißige Helferinnen aus der Abteilung Turnen und rhythmische Sportgymnastik kümmerten sich indes um den Sekttempfang. Aufmerksam füllten sie leere Gläser nach und versorgten die Anwesenden mit Getränken. Ein Banner mit dem TGS-Logo und der Aufschrift „Sport mit Spaßfaktor“ ragte über dem aufgebauten Rednerpult, passend zum diesjährigen Jahresmotto „Neugier und Freude altern nicht“.

2017 feiert Schwalbachs größter Verein sein 130-jähriges Bestehen, aber auch andere

Jubiläen wie 50 Jahre Judo-Abteilung, 35 Jahre Handball und drei Jahrzehnte Brustkrebs-Nachsorge mit Anna Weckert stehen an. Neu waren die Ehrung der Mitglieder mit einer zehnjährigen Vereinszugehörigkeit. Seit Januar 2007 findet mit Dirk Weigelt ein Judo-Training für Menschen mit Behinderung statt. Insgesamt 20 Judoka im Alter von 10 bis 40 Jahren bilden aktuell das Team. Anton Kowatsch ist schon eine Dekade aktiv dabei und absolviert gemeinsam mit Christin Pavel seit vergangenen September erfolgreich sein Soziales Jahr bei der TG Schwalbach.

Prävention, Gesundheitsprophylaxe, Steigerung der Lebensfreude und Alltagsqualität sowie optimale Förderung von motorischen Fertigkeiten für Jung und Alt hat sich die Turngemeinde auf die Fahne geschrieben. „Sport muss man erfahren und erleben, zwischen Spannung und Entspannung, wie das Äußere mit dem Inneren im Gleichgewicht gehalten werden kann“, hieß es in der Begrüßungsansprache von Kurt Kreyling.

Auch die Vermittlung sozialer Kompetenzen und Begleitung der Heranwachsenden zu verantwortungsbewussten Persönlichkeiten seien von äußerster Wichtigkeit. „Gewinnen wollen, aber auch verlieren können“ gehöre dazu, betonte der Vereinsvorsitzende. Die Erziehung und Integration durch Sport sei keine Floskel, sondern gelebte Realität sagte Stadtverordnetenvorsteher Eyke Grüning (SPD) in seiner Rede an alle Ehrenamtliche: „Die TGS ist ein gutes Beispiel für gelebte Integration.“ Kooperation, Toleranz, Respekt und Zugehörigkeit unabhängig von Herkunft, Hautfarbe und Religion seien das erklärte Ziel der TG. Mit den zahlreichen Kursangeboten und der aktiven Flüchtlingsarbeit leiste der Verein einen großartigen Beitrag hierzu, so der Politiker. Gemeinsam mit Ehefrau Nancy Faeser, Landtagsabgeordneten und Generalsekretärin der SPD Hessen, machte Eyke Grüning auf die aktuelle, politische Situation weltweit und die anstehenden Herausforderungen aufmerksam. Nancy Faeser erinnerte

an den Terroranschlag auf dem Berliner Weihnachtsmarkt und rief die Zuhörer auf, sich nicht durch Ängste in ihrer Freiheit einschränken zu lassen: „Terrorismus darf nicht die Oberhand gewinnen“. Sie richtete ihren Appell an jeden Einzelnen, für die Erhaltung der freiheitlich, demokratischen Werte einzustehen. Des Weiteren warnte das Paar, sich nicht durch rechtspopulistische Propaganda in die Irre führen zu lassen. Der gemeinsame Nachwuchs Tim übte sich im sportlichen Einsatz und hielt Mama und Papa zwischen den Reden auf Trab.

Im Anschluss erfolgte die feierliche Übergabe der Urkunden inklusive kleiner Präsente. Wolfgang Specht, Ehrenvorsitzender der TGS, bedankte sich vor allem bei Gitta Schill für deren unermüdeten Einsatz bei der Vertretung kindlicher und jugendlicher Interessen. Bei einem gemütlichen Beisammensein mit kulinarischen Köstlichkeiten, wie pikanter Gulaschsuppe, Gemüse-Sticks, Käsevariationen und einem leckeren Dessert, fand die Festlichkeit einen schönen Ausklang. **mu**

Schwalbacher Tennishochwuchs war wieder sehr erfolgreich

Drei Trophäen für den Tennisclub

● **Bei den Bezirksmeisterschaften der Jugend am 14./15. und am 21./22. Januar in Wiesbaden-Nordenstadt kamen die Schwalbacher gleich dreimal auf das begehrte Treppchen.**

In der U10 weiblich hatten sich Isabel Hahn und Annik Freund als Sieger und Zweite bei den Kreismeisterschaften qualifiziert. Beide hatten in der ersten Runde ein Freilos. Annik verlor in der zweiten Runde gegen die im Bezirk bisher noch unbekannte Sophia Litueva vom Wiesbadener THC. Isabel als Titelverteidigerin an Eins gesetzt, überzeugte in ihrem Auftaktspiel mit 6:2 und 6:3 gegen Catharina Schreppel vom TC Seuberg.

Sehr konzentriert gewann sie am Sonntag ihr Halbfinale gegen Sophia Litueva mit ebenfalls 6:2 und 6:3, um im Finale erneut auf die Spielstarke Celina Camarda vom TC RW Bad Nauheim zu treffen. Nach einem leicht vergebenden ersten Satz wechselte Isabel im zweiten Satz clever ihre Spielstrategie und gewann mit 6:3. Wie schon bei den Bezirksmeisterschaften im vergangenen Sommer kam es zu einem spannenden Match-Tiebreak. Auch diesmal behielt Isabel die Nerven, gewann 10:7 und verteidigte so verdient ihren Titel.

In der U14w weiblich hatten sich die beiden 2004er Lilly Schultz und Alexandra Büchner als Jahrgangsjüngere qualifiziert. Alexandra startete mit einem guten 6:2 und 6:3 gegen

Dejana Markovic vom Wiesbadener THC ins Turnier und musste dann gegen die an Vier gesetzte Lilly antreten, deren Gegnerin leider im ersten Spiel nicht erschien. Im vereinsinternen Duell hatte Lilly mit 6:1 und 6:2 die Nase vorne und stand damit im Halbfinale gegen Katharina Kley aus Oberhöchstadt.

Trotz Erkältung und einigen unnötigen Fehlern ebnete sich Lilly mit einem 6:4 und 6:2 den Weg ins Finale, in dem sie erstmals gegen die starke und technisch elegante Carina Sommer vom TC Steinbach antreten durfte. Lilly kämpfte und spielte variabel und mutig, verlor aber im Finale mit 2:6 und 2:6 gegen die ein Jahr ältere Kollegin aus dem HTV-Kader.

In der U14m war Aryan Saleh nach dem Vereinswechsel von Julius Seifert der einzige Schwalbacher Starter. Am Samstag legte Aryan, an Position drei gesetzt, mit einem 6:0 und 6:0 gegen Louis Holzer aus Diedenbergen einen perfekten Start hin und ließ dann ein 6:3 und 6:2 gegen Finn Hecken vom TC Bad Soden folgen.

Am Sonntag im Halbfinale zeigte er gegen den an Nummer eins gesetzten Luke Heron ein gutes Spiel und hatte gerade im zweiten Satz durchaus seine Möglichkeiten. Letztlich gewann aber der konstantere Spieler vom TC Bad Nauheim mit 6:1 und 6:4.

Nicht nur die Sieger konnten überzeugen, auch die anderen Schwalbacher zeigten starke Leistungen und verloren teilweise nur knapp und unglücklich. **red**

Hobby- Mixed-Volleyballer der TGS weiter ungeschlagen – Hart umkämpftes Spitzenspiel

Schwalbach ist Tabellenführer

● **Gleich zu Beginn des neuen Jahres wartete beim Turniertag der Freizeit-Volleyball-Runde Rhein/Main eine schwere Aufgabe auf das Volleyball-Team aus Schwalbach. Im ersten Spiel des Tages stand dem aktuellen Tabellenführer das Verfolgerteam aus Alzenau gegenüber.**

Das Spitzenspiel des Turniertages startete mit vielen langen und hart umkämpften Ballwechseln. Es war ein Spiel auf Augenhöhe. Beide Mannschaften machten Fehler. Schwalbach schwächelte in der Annahme und im Aufschlag.

Aber das Team der Turngemeinde Schwalbach kämpfte. Das zu Beginn aufgebaute Punk-

tepolster konnte gehalten werden. Schwalbach gewann 25:20 und 25:22. Spielertrainer Robert Firla freut sich über den Sieg: „Besser hätte der Start in den Spieltag nicht laufen können.“

Das zweite Spiel der Hobby-Mixed-Volleyballer aus Schwalbach startete unspektakulär. Der erste Satz gegen das Team aus Bornheim war schneller vorbei, als er begonnen hatte. Schwalbach gewann deutlich mit 25:7 Punkten. Auch im zweiten Satz, der anfangs deutlich umkämpft war, ließ Schwalbach nichts anbrennen und gewann mit 25:18.

Im dritten Spiel hat sich Schwalbach deutlich schwer getan. Kraft und Konzentration haben nachgelassen. Für die Herren auf dem Feld gab es keine Wechselmöglichkeiten auf der Ersatzbank. Dennoch gelang ein guter Start.

Im ersten Satz ließ das souveräne Spiel keinen Zweifel am Satzgewinn offen. Die Volleyteufel aus Gravenbruch gaben den Satz mit 25:13 Punkten an Schwalbach ab. Im zweiten Satz hielten die Volleyteufel mit großem Kampfgeist dagegen. Das Resultat klingt mit 25:18 Punkten deutlich klarer, als es auf dem Spielfeld aussah. Mit zurückgewonnener Kraft und Teamgeist brachten wenige knappe Bälle den Sieg für Schwalbach.

Schwalbach bleibt Tabellenführer. Nun allerdings mit Abstand zu den Verfolgern. In zwei Wochen geht es weiter. Am Sonntag, 29. Januar, gilt es beim Turnierspieltag in Liederbach die Leistung zu bestätigen. **red**

Werder Bremen gewinnt

Mainova Cup

● **Der Turniersieger des Mainova Cups 2017 für D-Jugendmannschaften wurde am Sonntag der SV Werder Bremen vor Wehen Wiesbaden.**

Am Samstag hatten sich der FC Erlensee und Rot Weiß Frankfurt für die Hauptrunde am Sonntag qualifiziert. Alle zwölf D-Jugendmannschaften haben nach Angaben des FC Schwalbach vor den Zuschauern ein großartiges Turnier gespielt. **red**

Immer mittwochs lokal informiert.

Schwalbacher Zeitung Unsere Stadtzeitung.



Isabel Hahn vom Schwalbacher Tennisclub gewann die Tennis-Bezirksmeisterschaften in der U10 weiblich an den vergangenen zwei Wochenenden in Wiesbaden-Nordenstadt. Foto: privat

Ich habe den Berg erstiegen, der Euch noch Mühe macht, darum weinet nicht ihr Lieben, ich habe es vollbracht.

Wir trauern um meinen lieben Mann, unseren Vater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Heinz Tünger

* 29.12.1929 † 12.01.2017

Wir sind unendlich traurig, aber auch dankbar für die gemeinsame Zeit mit Dir. Du wirst uns sehr fehlen.

In stiller Trauer

Martha Tünger
Freddie Tünger und Familie
Barbara Friedrich, geb. Tünger
Horst Tünger
Sibylle und Silvia, geb. Tünger

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 31. Januar 2017, um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

STELLENANGEBOTE

Wir suchen zum Einsatz in Sulzbach eine/n Mitarbeiter/in als

Hausmeister/in
Mini-Job, 12-16 Std/Monat

Zuverlässigkeit und Flexibilität zeichnen Sie aus. Dann richten Sie Ihre Bewerbung an:

CB Dienstleistungs & Elektrotechnik GmbH
Maximilianstraße 15
63739 Aschaffenburg
Telefon (06021) 4429833

Wir suchen ab sofort drei deutschsprachige **Reinigungskräfte** auf Minijob-Basis mit eigenem Pkw für Reinigungen in Privathaushalten.

W&J Reinigungsservice
Ringstraße 23 · 65824 Schwalbach a.Ts.
Telefon 0 61 96 - 999 58 92

Ihr neuer Job ...

... gefunden durch Werbung in der **Schwalbacher Zeitung**

Online-Shop in Kelkheim sucht ab sofort Mitarbeiter/-in in Teilzeit oder als Minijob für eine leicht körperliche Arbeit

Voraussetzungen:

Genauigkeit • Zuverlässigkeit • keine Vorkenntnisse nötig

Mehr Infos unter: www.oboe-shop.de/job

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: bewerbungen@oboe-shop.de oder per Post an: Oboe Shop, Im Herrnwald 4, 65779 Kelkheim



Förderverein der ökumenischen Diakoniestation Eschborn/Schwalbach unterstützte viele Projekte

Mehr Zeit für Begegnungen

Seit 42 Jahren finanziert die Mitglieder des Fördervereins der Ökumenischen Diakoniestation Eschborn/Schwalbach mit ihren Beiträgen und Spenden die Arbeit dieser Einrichtung. Ein Schwerpunkt ist es dabei, „Räume für Begegnungen“ zu schaffen.

Ursprüngliches Ziel des Vereins war es, erkrankten und pflegebedürftigen Gemeindegliedern der Kirchengemeinden in Schwalbach und Niederhochtadt über die Finanzierung einer Diakonisse für Gemeindefürsorge, Krankenfürsorge, Pflege und Krankenpflege zuzuwenden. Mobile Pflegedienste – auch in kirchlicher Trägerschaft – sind Dienstleister und Wirtschaftsbetriebe und gehalten, ihren Aufwand über die Erlöse aus den Pflegesätzen der Kranken- und Pflegekassen zu decken.

Daher bleibt oft nur wenig Zeit für die einzelnen Patienten. Der Förderverein versucht das auszugleichen, in dem er seine finanziellen Mittel für Besuche und persönliche Zuwendung einsetzt, die normalerweise nicht in den Leistungen der Diakoniestation ent-

halten sind. So wurde vor zehn Jahren das Projekt „Engel auf Rädern“ durch den Förderverein ins Leben gerufen. In den Anfangsjahren besuchte eine Mitarbeiterin ausschließlich Patienten der Diakoniestation und widmete ihnen Zeit für Gespräch, Seelsorge und Gebet. Mittlerweile wurde aus einem Engel eine „himmlische Heerschar“, wie Ulrike Bohni ihr „Engel auf Rädern“-Team bezeichnet. Neben der hauptamtlichen Beschäftigten der evangelischen Andreaskirche Niederhochtadt sind weitere zehn ehrenamtliche „Engel“ unterwegs, um Leben in die Haushalte einsamer und kranker Menschen in Schwalbach und Niederhochtadt zu bringen. 680 Stunden hat allein Ulrike Bohni dafür im vergangenen Jahr eingesetzt.

Aber der „Engel auf Rädern“ ist nicht das einzige Beziehungsprojekt, welches der Förderverein finanziell unterstützt. So hat die katholische Kirchengemeinde Schwalbach vor einigen Jahren Unterstützung für das Projekt „An Weihnachten nicht allein“ angefragt und offene Ohren und Herzen beim Förderverein gefunden. An Heiligabend 2016 waren mehr als

30 Personen der Einladung der katholischen Kirchengemeinde gefolgt und haben im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsam Weihnachten im katholischen Gemeindehaus gefeiert.

50 Mal durften sich bisher Leib und Seele am ökumenischen Mittagstisch in Niederhochtadt erfreuen. Abwechselnd kochen dort ein Team der katholischen Nikolausgemeinde und ein Team der evangelischen Andreaskirche ein Drei-Gänge Menü. So wurden im vergangenen Jahr rund 1.600 Mahlzeiten verspeist und viele gute Gespräche geführt. Das ökumenische Seniorencafé erfreut sich großer Nachfrage und bietet Raum für Begegnung, Gespräch und gemeinsame Freizeitaktivitäten. Seit 2011 ermöglicht der Förderverein sowohl das Mittagstischangebot wie auch die zusätzliche Öffnung des Seniorencafés am Freitag.

Der Aufbau der Demenzbetreuung auf Initiative der Mitarbeiterin für Seniorenarbeit, Hannelore Kraft, und der Ärztin und Kirchenvorsteherin, Dr. Cornelia Köstlin-Göbel, kann als gelungen bezeichnet werden. Auch ein vermeintlich bescheidener finanzieller Beitrag angesichts des jetzt in voller Blüte stehenden Projektes kann segensreich und lebensfördernd sein. Das haben die Beteiligten und der Vorstand des Fördervereins in den vergangenen fünf Jahren erlebt.

27.000 Euro hat der Förderverein im Jahr 2016 für die beschriebenen Projekte zur Verfügung gestellt. Der Vorstand des Diakonieververeins dankt allen, die durch Mitgliedsbeiträge und Spenden dazu beigetragen haben. Und er bedankt sich bei allen, die durch ihre aktive Teilhabe an den verschiedenen Angeboten überhaupt erst lebendige Begegnungen ermöglichen. **red**



Mit viel Engagement spielte Alexander Baginski im kleinen Saal im Bürgerhaus den Fuchs beim Kindertheaterstück „Wenn Fuchs und Hase sich gute Nacht sagen“. **pk/foto:Theater Pantaleon**

Volles Haus beim Kindertheater im Bürgerhaus – Theater „Pantaleon“ in Schwalbach zu Gast

Mit Schrecken und Freude

Was passiert, wenn sich ein kleiner Hase nachts verirrt, und es läuft ihm ein hungriger Fuchs über den Weg? Dass das auch anders als erwartet verlaufen kann, zeigt das Kindertheaterstück „Wenn Fuchs und Hase sich gute Nacht sagen“, das am Dienstag vergangener Woche im kleinen Saal im Bürgerhaus gezeigt wurde.

Gerade als der Fuchs sein Maul aufsperrt hat, ruft der kleine Hase: „Halt! Nicht

fressen!“ Und er erklärt dem Fuchs warum: „Weißt du nicht, dass dies der Ort ist, wo Fuchs und Hase sich ‘Gute Nacht’ sagen?“ „Gute Nacht“, sagt der Fuchs und sperrt sein Maul schon wieder auf. Doch er hat die Rechnung ohne den kleinen Hasen gemacht. Denn für diesen gehört zum Gute-Nacht-Sagen sehr viel mehr als nur „Gute Nacht“ zu sagen.

In einer Kombination aus Schauspiel- und Puppentheater brachte Alexander Baginski vom Theater Pantaleon das

bekannte Kinderbuch von Kathrin Schärer auf die Bühne. In ihrem charakteristischen Stil stellt die Autorin eine lustige Geschichte mit Gegensätzen da: der Angst gefressen zu werden und der Freude des schlauen Überlistens des Bösewichts. Für die Kinder im fast vollbesetzten kleinen Saal im Bürgerhaus gab es sowohl Spannung als auch Freude. Sie hatten einerseits Angst vor dem bösen Fuchs, andererseits waren sie begeistert von dem kleinen Hasen, der den Fuchs geschickt überlistete. **Philipp Kattendick**

Alles, was Schulkinder brauchen – Anmeldung am 10. Februar

Neuer „Cool-Kids-Basar“

Ein sortierter Basar mit allem, was Schulkinder brauchen – Das ist die Idee hinter dem „Cool-Kids-Basar“, der am Samstag, 11. März, von 14 bis 16 Uhr in Steinbach seine Premiere feiert.

Im Betreuungszentrum der Geschwister-Scholl-Schule im Hesselring 35 findet das neue Steinbacher Shopping-Erlebnis mit Kinderkleidung ab Größe 110, Schulranzen, Outdoor-Fahrzeugen, CDs und

DVDs sowie Büchern und Spielen statt. Auch für das leibliche Wohl ist mit Kuchen und anderen Leckereien gesorgt. Wer sich für diesen Abgabe-Basar anmelden möchte, schreibt am 10. Februar eine E-Mail an basar@steinbach@web.de. Über die Nummernvergabe entscheidet der Zeitpunkt des E-Mail-Eingangs an diesem Tag. Veranstalter des Basars ist der Förderverein des Betreuungszentrums Steinbach. **red**

2. KOPP - REISEMESSE IM RHEIN-MAIN-GEBIET



Am Sonntag, den 5. Februar 2017 von 10 bis 18 Uhr
Im Bürgerhaus Schwalbach, Marktplatz 1-2,
65824 Schwalbach

(Parkhaus + S-Bahn Station Schwalbach/Ts. Limes BfH direkt neben dem Bürgerhaus)

- Reiseveranstalter informieren Sie persönlich an Messeständen
- 24 Vorträge über die schönsten Reiseziele und Kreuzfahrtschiffe
- Ausgewählte Messeangebote
- persönliche Beratung durch unsere Mitarbeiter
- Großes Gewinnspiel mit Verlosung von Urlaubsreisen, Freiflügen, Sachpreisen uvm.
- Spiele und Aktionen für Groß- und Klein
- Getränke, Snacks, Kaffee und Kuchen



Unsere Vorträge:

Vortragsraum 1

- 10.30 Uhr Kuba - Die Farben Kubas (Michael Murza)
- 11.30 Uhr Sizilien - Insel mit vielen Gesichtern (Studiosus)
- 12.30 Uhr Große Momente - ganz exklusiv (Hapag Lloyd Cruises)
- 13.30 Uhr Griechenland - wo die Götter wohnen (Michael Murza)
- 14.30 Uhr Auf dem Douro durch Portugal (Nicko tours)
- 15.30 Uhr AIDA - Entdecken Sie Urlaub neu (AIDA)
- 16.30 Uhr Côte d'Azur & italienische Blumenriviera (Michael Murza)

Vortragsraum 2

- 10.30 Uhr Entdecken Yachtkreuzfahrten & Expeditionen (Ponant)
- 11.30 Uhr Royal Caribbean - Das Erlebnis Ihres Lebens (Royal Caribbean)
- 12.30 Uhr e-bike Reisen für Genießer weltweit - (Lernidee Erlebnisreisen)
- 13.30 Uhr Mit 18 Luxuslinern die Weltmeere entdecken (Princess Cruises)
- 14.15 Uhr Stilsicher in den Urlaub - Tipps für Ihr Reisegepäck (Alexander Limbrock)
- 14.45 Uhr MSC Kreuzfahrten - not just any cruises (MSC Cruises)
- 15.30 Uhr Argentinien / Brasilien - Tango, Samba & Amazonas (Miller Reisen)
- 16.30 Uhr Südafrika - Traummomente (South African Tourism Board)

Vortragsraum 3

- 10.30 Uhr Hotels & Resorts (Thomas Cook)
- 11.15 Uhr Mauritius by Lux Resorts Hotels (Lux Resorts)
- 12.00 Uhr Peru - Exquisite Kultur & Natur (Miller Reisen)
- 13.00 Uhr ETI - Der Sonnenspezialist (ETI)
- 13.45 Uhr Porto Santo + Madeira (Olimar Reisen)
- 14.45 Uhr Orient - VAE und Oman (FTI Touristik)
- 15.45 Uhr Luxusurlaub für Paare in der Karibik (Sandals Resorts)
- 16.30 Uhr NCL - Premium All inclusive (NCL)

Vortragsraum 4 (Reisecafe Kapverden)

- 11.00 Uhr Kapverden - Faszinierende Inselwelten (Kopp Tours)
- 14.00 Uhr Kapverden - Faszinierende Inselwelten (Kopp Tours)
- 16.30 Uhr Kapverden - Faszinierende Inselwelten (Kopp Tours)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintrittskarten im VVK 4,- €, an der Tageskasse 5,- €, Kinder bis 17 Jahre frei. Eintrittskarte inkl. Begrüßungsgetränk und Teilnahme an allen Gewinnspielen.

Der Eintrittspreis wird bei Buchung einer Reise in einem der Reisebüro Kopp Büros angerechnet.

Marktplatz 36, 65824 Schwalbach
Tel 06196/88989-60
Schwalbach@lhckopp.de
www.komm-reisen.de

6x im Rhein-Main-Gebiet

Reisebüro Kopp



Lufthansa

City Center

Ihr Reisebüro. Weltweit.

**A Augenoptik**

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25 Tel. 26730
www.optik-knauer.de

A Autoglas

■ **Autoglas Mobil Eschborn** Tel. 41010
staatl. gepr. Fachwerkstatt
Verkauf, Lieferung, Montage
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

A Auto-Gutachten

■ **Ing.-Büro Wünscher** Tel. 1605 + 0177-2148496
A.-Damaschke-Str. 19 · Geprüfte Kfz-Sachverständige
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion
■ **Sach-Verständigen-Stelle** 069/606086-0
für Kfz-Gutachten Technik und Controlling GmbH
Westerbachstraße 134, Sossenheim
kontakt@svs-gutachten.de

A Autohäuser

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** Tel. 3001
Mitsubishi-Vertragshändler Fax 8817420
Mazda-Service · Neu- und Gebrauchtwagen
www.autohaus-schwalbach.de
■ **Autohaus Ziplinski GmbH** Tel. 1054
Hardtbergstraße 37a · Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glaschäden
Renaultziplinski@aol.com
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** Tel. 85270
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

A Auto-Unfallhilfe

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker 1 3121
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-
Füllstation, Mietwagen;
Homepage: www.eggenweiler.de
E-Mail: info@eggenweiler.de

Ä Änderungsschneidereien

■ **C.Yanboludan** - schnell, sauber, preiswert: 9539566
Damen- und Herrengarderobe,
Leder-, Pelz-, Gardinenänderungen – Marktplatz 9

B Bausparen und Versicherungen

■ **Detlef Roßbach** Tel. 5028930
BHW Postbank Finanzberatung
Oberliederbacher Weg 25, Sulzbach

B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** Tel. 5086-0
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 Fax 83141
www.moos-baustoffe
info@moos-baustoffe.de

B Buchhaltung

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40
Finanz- und Lohnbuchhaltung, Fax 5036-42
Datenerfassung, Büro-Organisation
www.klewe.com

C Computer

■ **Complete GmbH** Tel. 069/34812445
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com
■ **IT-Service Ingo Baumann** Tel. 0173/3071397
Friedrich-Ebert-Str. 88 · Beratung – Verkauf –
Dienstleistungen – Netzwerke – Internet-Schulung
http://www.ingobaumann.de
E-Mail: ingobaumann@ingobaumann.de

C Copyshops/Drucksachen

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A-Z** .. Tel. 83805
Mühl GbR, Sulzbacher Straße 6 Fax 533079

D Dachdecker

■ **Freund & Staudt** Tel. 7666015
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater 1 Fax 7666013
■ **R & B Bedachung** Tel. 0172/1323969
Meisterbetrieb Fax 069/26944846
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Bauspengerei
r-b-bedachung@gmx.de

E Elektroinstallationen

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 85102
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen
■ **Elektro-Kollmann, Anlagenbau** 1374
Reparaturen · Antennenbau · Elektro-Geräte
■ **Gerhard Schedelik** 82298
Antennenbau, Reparaturen, Kundendienst,
Blitzschutzanlagen, Elektroanlagenbau
elektroschedelik@t-online.de
■ **Karsten Schmiegell**, Elektrotechnik 888227
EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24-h-Service

E Energieberatung

■ **eta-Plus Energieberatung** Tel. 5241215
Energetische Altbauinsanierung, Fax 5241213
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

TELEFON Service

▷ Fortsetzung »Energieberatung«

■ **IBK Gebäude-Energieberatung** Tel. 8828928
Bausachverständiger, Fax 8828929
staatlich anerkannter Energieberater,
Sanierungskonzepte, Fördermittelberatung
info@ibk-bauberater.de · www.ibk-bauberater.de

E Essen auf Rädern

■ **Menüservice appetito AG** Tel. 06192/207730
Im Auftrag von Fax 05971/80208055
„Deutsches Rotes Kreuz –
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“

E Europa

■ **Thomas Mann, Europaabgeordneter** .. Tel. 85279
Württembergische Straße 11 Fax 888010
www.mann-europa.de

F Fahrräder

■ **Fahrrad-Storck** 069/97843194
Fahrräder, E-Bikes, Reparaturen, Hol-/Bringservice,
Inspektion (€ 39,95) – www.fahrrad-storck.de

F Fahrschulen

■ **Fahrschule Stefan Meister** 061/96/3644
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr
www.fahrschule-meister.de

F Farben + Tapeten

■ **Schliessmann, Farben – Tapeten** 84661
Künstler- und Bastelbedarf,
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach
■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 Tel. 86379
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge Fax 3333
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

F Fliesenverlegung

■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Reparatur und Wartung Fax 568630
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro
■ **Lorenz Fliesenverlegung** Tel. 568310
Fliesen, Platten, Mosaik · Naturstein · Reparaturservice
■ **Touali El Bahri** Tel. 0179/6673486
Fliesenverlegung, Estrichbau, Renovierungen aller Art

F Friseure

■ **Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio** 6524638
Gartenstraße 20
■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 83507
Damen + Herren

F Fußpflege

■ **Dolores Lopez** Tel. 0179/7263871
mobile Fußpflege und 069/582086
■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 82820
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

G Garten- + Landschaftsbau

■ **Gartenbau Uwe Scherer** Tel. 533104
Gartenstr. 24 Fax 85606
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
■ **PAX** Tel. 9505940
Sicherheits- und Service GmbH Fax 9505949
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und Zuanarbeiten
pax-sicherheit@t-online.de

G Glasereien

■ **Glaserei Schneider**, Gartenstraße 19 .. Tel. 86798
Verglasungen, Fenster, Fax 81935
Rolläden, Duschcabinen, Spiegel nach Maß

I Immobilien

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960
Bewertung – Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
www.adler-immobilien.de
■ **G&K Immobilienberatungs GmbH** .. Tel. 533878
Immobilienvermittlung, Vermietung, Fax 533879
Verkauf, Bewertung, Beratung, Finanzierung
www.guk-immo.de – info@guk-immo.de
■ **Haus & Grund** Tel. 069/78800120
Umfassende Beratung Fax 069/34058943
rund um Ihre Immobilie – h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de
■ **M. Klotzbach** 069/347878
Immobilien, Hausverwaltungen
Sossenheimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt
m.k.immobilien@online.de
■ **Manfred Kuhfuß, IVD** 069/3140260
Vermietung - Verkauf - Verwaltung · www.kuhfuss.de
■ **Christoph Samitz Immobilien** Tel. 43778
Ihr Immobilienmakler vor Ort Fax 43710
www.csimakler.de

I Installationen/Isolierung

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb Tel. 568118
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Fax 568101
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,
Wartung und Kundendienst · uweabel@aol.com

▷ Fortsetzung »Installationen/Isolierung«

■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb Tel. 82855
Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasser- Fax 84564
installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
www.benedick.de
■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Fax 568630
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
www.bht-eschborn.de
■ **Freund Heizung - Sanitär** - Tel. 7666010
Spenglerei GmbH, Am Brater 1 Fax 7666019
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb Tel. 85155
Heizung, Solar, Sanitär, kompl. Bäder, Fax 86718

K Kanalreinigung

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 88970
Rohrreinigungs-Service GmbH - 24-Stunden-Service
Kanalsanierung · Gruben- u. Fettschneiderentfernung

K Kosmetik + Nagelstudio

■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 82820
und med. Fußpflege – 20 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9
■ **Anke Weltermann-Schenner** 1841
Lauenburger Straße 20
Staat. geprüfte Kosmetikerin, auch Naturkosmetik

K Kunsthandel + Kunsthandwerk

■ **Galerie Bild und Rahmen** Tel. 82121
Zeitgenössische Internationale Kunst, Fax 888773
Einrahmung in eigener Werkstatt, Wiesweg 12

L Logopädie/Sprachtherapie

■ **Logopädische Praxis** Tel. 882460
K. Schröter-Frey, Logopädin, Fax 882462
Hauptstraße 8a, privat/alle Kassen, Therapie von
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
■ **Logopädische Privatpraxis** Tel. 5252699
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
www.pfitzenreiter.com
veronika@pfitzenreiter.com

M Maler + Tapezierer

■ **Malermeister Dehmel** Tel. +Fax 83525
Malerarbeiten, Fassaden, Teppichböden
Internet: www.malermeister-dehmel.de
E-Mail: malerdehmel@web.de
■ **Armin Nagel GmbH** Tel. 06173/65903
Malerfachbetrieb Fax 06173/323373

Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,
Tapezierarbeiten, Teppichboden, Fertigparkett
■ **Malermeister Thomas Scheel** Tel. 2024338
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Fertigbau

M Markisen

■ **Markisen-Ostern** 81310
Friedrich-Stoltze-Str. 4a

M Möbel

■ **Möbel Sachs GmbH** Tel. 86031+32
Berliner Straße 29 Fax 86037
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio,
Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
info@moebel-sachs.de

M Musikschulen

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** Tel. 82470
Schwalbach a.Ts., Marktplatz 9
www.jugendmusikschule1976.de
■ **Musikschule Taunus** 06173/66110 + 640034
Öffentliche Musikschule im VDM
Unterricht an der Geschwister-Scholl-Schule

P Parkettverlegung

■ **Parkett-Sauer seit 1987** Tel. 7666880
Parkett, Dielen, Laminat, Kork - verlegen, schleifen,
lackieren, ölen, intensiv reinigen – Vor-Ort-Beratung/
Verkauf – E-Mail: info@parkett-sauer.de
■ **SJ-Parkett, Fertigt-Parkett** Tel. 882450
Massiv-Parkett, Verlegung, Mobil 0170/5324239
Sanierung, Verkauf
E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

P Partyservice

■ **Pizzeria „Trastevere im Schwanen“** .. Tel. 82275
Hauptstraße 21 · Pizza zum Abholen und Lieferservice,
Mittagstisch
www.pizzeria-trastevere.de

P Pflegedienste

■ **AWO-Sozialstation** Tel. 06196/888011
Betreuung von an Demenz erkrankten 06190/45130
Personen, Fahrdienste, MSHD 06190/71760
■ **ASB - Arbeiter Samariter Bund** Tel. 504022
Hausnotruf, Fahrdienst, Essen auf Rädern,
Leistung aus Leidenschaft

▷ Fortsetzung »Pflegedienste«

■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599
Anela Jovanovic Mobil 0172/1030194
Am Sulzbacher Pfad 1
■ **Ökumenische Diakoniestation** Tel. 95475-0
Eschborn/Schwalbach – Essen auf Rädern
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause
■ **Sozialzentrum Eschborn und** Tel. 7676040
Schwalbach, Familien-, Kranken-, und 06173/640036
Alten-, Tagespflege, 24 Std. Pflege, ambulante Pflege

P Polstereien

■ **Polsterei Petkovic** Tel. 7769902
Polsterei und Raumaussstattung
Bahnstraße 10 – www.polsterei-dekoration.de

R Rasenmäher + Gartengeräte

■ **Reiner Hart GmbH** Tel. 1046
Schulstraße 9 · Verkauf, Verleih, Reparatur, Fax 1329
Kfz-/Schlosser-Meister

R Raumaussstattung

■ **Raumaussstattung Eisenbrandt** Tel. 42618
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Fax 483422
Sonnenschutz, Insektenschutz

R Rechtsanwälte

■ **Rechtsanwälte Eschborn** Tel. 06173/937293
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter, Hauptstr. 332,
65760 Eschborn - www.eschborn-rechtsanwaelte.de
■ **Egon Kellersmann** Tel. 81096
Rechtsanwalt und Notar, Marktplatz 9 Fax 3642
■ **Enrico Straka** Tel. 848473
Familienrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Fax 848477
Unfallrecht
Altkönigsstraße 2
www.rechtsanwalt-straka.de

R Reisebüros

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36
www.komm-reisen.de
■ **Selected Travel Reisecafé** Tel. 8840033
Touristik, Firmendienste – Schulstraße 14 Fax 8840037
www.selected-travel.de
dirk.kattendick@selectedtravel.de

R Rolläden

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 1483
Fenster, Türen und Sonnenschutz

S Schlossereien

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** 85564
Salzbornstr. 8

S Schmuck

■ **Schmuck & Edelsteine Karaiskos** 9509230
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42

S Schreinereien

■ **Michael Graf** Büro 888047
Möbel- und Bauschreinerei Werkstatt 888508

S Schuhmacher

■ **Elshout, Schuhmacherei** Tel. 73955
Schlüssel-Notdienst, Mobil 0171/4005499
Reinigungsannahme – Hauptstraße 27, Sulzbach
www.schuhmacherei-sulzbach.de

S Steuerberater

■ **Dietrich M. Reimann** Tel. 503820
Berliner Straße 27, Schwalbach Fax 82678
info@steuerberater-reimann.de

S Steuerberatung Expatriates

■ **Basten GmbH Steuerberatung** Tel. 500215
Expatriates – Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

T Tankstellen

■ **Steier's freie Tankstelle** Tel. 1244
Sulzbacher Straße 43 Fax 83398

T Taxiruf und Fahrdienste

■ **Michael Volland** Tel. 82080
Nah- und Fernfahrten
taxi@hallo.ms

T Telefon und Internet

■ **BCC Telecom** Tel. 2027715
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Frankfurter Straße 63 – 69, Eschborn

W Wildprodukte

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** Tel. 1244
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr Fax 83398
Sulzbacher Straße 43
www.gebr-steier.com

W Winterdienst

■ **PAX Sicherheits- und Service-GmbH** 9505940
Zuverlässige u. schnelle Beseitigung von Schnee u. Eis



Reisebüro Kopp lädt zur zweiten Reisemesse ins Bürgerhaus ein – Karten ab sofort erhältlich

Tipps und Trends von Experten

Das Reisebüro Kopp Luft-hansa City Center, das auch im MTZ in Sulzbach einen Standort hat, knüpft an den Besuchererfolg im Vorjahr an und veranstaltet bereits zum zweiten Mal eine eigene Reisemesse im Rhein-Main-Gebiet. Am Sonntag, 5. Februar, können sich Besucher von 10 bis 18 Uhr im Bürgerhaus in Schwalbach bei den Mitarbeitern des Reisebüros sowie an den Ständen namhafter Branchenvertreter über die neuesten Urlaubstrends informieren. Ein großes Gewinnspiel sowie günstige Reiseangebote zu Sonderkonditionen runden die Messe ab.

Zum zweiten Mal in seiner über 25-jährigen Unternehmensgeschichte veranstaltet das Reisebüro Kopp – das größte inhabergeführte Reisebüro im Rhein-Main-Gebiet – eine eigene Reisemesse. Besucher können sich bei den Mitarbei-



Schon die erste Kopp-Reisemesse im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg. Archivfoto: Schöffel

tern des Reisebüros, sowie bei namhaften Reiseveranstaltern, Hotels, Airlines und Reedereien über die neuesten Trends informieren und Inspirationen und Spartipps für ihren nächsten Urlaub finden.

Zusätzlich geben erfahrene Reiseleiter und Referenten in insgesamt 24 Vorträgen Einblicke in die schönsten Reiseziele und Kreuzfahrtschiffe für das Urlaubsjahr 2017. Die Besucher profitieren neben einer persönlichen Beratung auch von ausgewählten Messeangeboten, die zu besonderen Konditionen gebucht werden können.

Unter den Ausstellern sind renommierte Reiseveranstalter unter anderem wie „TUI“, „FTI“, Thomas Cook, „ETI“, „DER Touristik“, Studiosus, Robinson Club, Lernidee Reisen, Aldiana, Olimar und Club Med auf der Kopp-Reisemesse vertreten, aber auch bekannte Hotel-Marken wie Mövenpick, LUX Resorts, Sandals Resorts und Shangri la Hotels. Ein besonderer Schwerpunkt der Messe liegt zudem auf dem Trendthema Kreuzfahrten, weshalb führende Reedereien wie Hapag-Lloyd Kreuzfahrten, „AIDA“, „TUI Cruises Mein Schiff“, nicko tours, „MSC“, Norwegian Cruise Lines, Carnival Cruise Lines, Royal Caribbean, Celebrity Cruises, „PONANT“ und Costa Kreuzfahrten ihre neuesten Schiffe und Routen vorstellen.

Als Mitglied von Lufthansa City Center Business Travel ist das Reisebüro Kopp auch ausgewiesener Experte in Sachen Geschäftsreisen. Am Business Travel Stand des Reisebüros erfahren interessierte Unterneh-

men, wie sie ihr Travel Management optimieren und Reisekosten einsparen können.

Im Rahmen der Reisemesse werden zahlreiche hochwertige Reisegewinne und Sachpreise verlost. Als Hauptpreis winkt eine Urlaubsreise für zwei Personen im Vier-Sterne-Hotel inklusive Flug, Transfer und All inclusive. Darüber hinaus gibt es weitere Spiele und Aktionen wie beispielsweise Kindersminken, um auch die kleinen Besucher bei Laune zu halten.

Parkmöglichkeiten und die S-Bahn Haltestelle Schwalbach sind direkt neben dem Bürgerhaus vorhanden. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in den Filialen des Reisebüros Kopp, auch per E-Mail an info@Lhck-kopp.de, für vier Euro sowie an der Tageskasse für fünf Euro erhältlich. Darin enthalten ist ein Begrüßungsgetränk und die Teilnahme an allen Gewinnspielen. Der Eintritt für Kinder bis 17 Jahren ist frei. Der Eintrittspreis wird bei einer Urlaubsbuchung in einem Kopp-Reisebüro auf den Reisepreis angerechnet.

Das Reisebüro Kopp ist das größte inhabergeführte Reisebüro im Rhein-Main-Gebiet und berät seit über 25 Jahren in Sachen Urlaubsreisen. Mit insgesamt 40 Mitarbeitern ist das mit dem Service-Q und ISO-zertifizierte Reisebüro Kopp an sechs Standorten vertreten. Das Reisebüro Kopp verfügt mit Kopp Tours (www.kopp-tours.de) zudem über einen eigenen Reiseveranstalter. Weitere Informationen gibt es unter www.komm-reisen.de im Internet. red



Gleich zwei Entlassungsurkunden überreichte Bürgermeisterin Christiane Augsburger am Montagabend im Bürgerhaus an Dietmar Gilles, der zwei Jahre als Stadtbrandinspektor und fast sechs Jahre als ehrenamtliches Magistratsmitglied für die Stadt Schwalbach tätig war.

Foto: Schlosser

Feuerwehr und Magistrat verabschiedeten am Montag ihr langjähriges Mitglied Dietmar Gilles

„Du bist eine treue Seele“

Ganz viel Wehmut lag am Montagabend über dem Foyer des Bürgerhauses. Feuerwehr und Magistrat waren beinahe vollzählig angetreten, um eines ihrer aktivsten Mitglieder zu verabschieden: Dietmar Gilles.

Als Stadtbrandinspektor war er schließlich etwas mehr als zwei Jahre lang Schwalbachs oberster Feuerwehrmann und Bürgermeisterin Christiane Augsburger fiel es sichtbar schwer, den Chef ihrer Wehr ziehen zu lassen. Doch aus familiären Gründen zieht es Dietmar Gilles zu seiner Lebensgefährtin in die Wetterau. Da ist es unmöglich, seine beiden wichtigen Ehrenämter in Schwalbach weiter zu bekleiden. „Du bist so eine treue Seele und einfach ein lieber Mensch“, sagte

Christiane Augsburger und hob noch einmal die Verdienste von Dietmar Gilles hervor. 26 Jahre lang gehörte er der Einsatzabteilung der Schwalbacher Feuerwehr an. Unzählige Lehrgänge und Einsätze hat er in dieser Zeit absolviert und auch, wenn die Feuerwehr bei Festen im Einsatz war, war Dietmar Gilles stets dabei.

Außer Feuerwehrkommandant war Dietmar Gilles aber auch Kommunalpolitiker. 2006 zog er als parteiunabhängiges Mitglied über die CDU-Liste ins Stadtparlament ein. Fünf Jahre später wechselte er in den Magistrat, wo er nach Angaben Augsburger stets die Interessen Schwalbachs über mögliche Partei-Interessen stellte.

So kam es, dass Christiane Augsburger gleich zwei Entlassungsurkunden übergeben

musste – eine für den Stadtbrandinspektor Dietmar Gilles und eine für den ehrenamtlichen Stadtrat.

Auch die anderen Redner von der Feuerwehr waren voll des Lobes für ihren Chef. Ganz gleich ob Stellvertreter Marco Richter, die Jugendfeuerwehr oder Helmut Scherer vom Feuerwehrverein. Alle bedauerten zutiefst, dass Dietmar Gilles künftig nicht mehr im Feuerwehrhaus, sondern auf einem Bauernhof in Geiß-Nidda wohnen wird.

Wer seine Nachfolger werden, stand am Montag noch nicht fest. Die CDU berät zurzeit, wen sie als neuen ehrenamtlichen Stadtrat benennen will. Die Feuerwehr wählt den neuen Stadtbrandinspektor im Frühjahr, wobei der bisherige Stellvertreter Marco Richter als Favorit gilt.

MS

Schmuck & Edelsteine
Karaiskos
Marktplatz 42, 65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 950 92 30

Rolf Cremer - Design in Uhren

1 Uhr „Akzent“	€ 189,-
2 Uhr „View“	€ 179,-

www.schmuck-karaiskos.de

SZplus

1 Stück Kuchen und 1 Tasse Kaffee gratis

für alle angemeldeten SZplus-Nutzer vom
26. Januar bis 1. Februar 2017 im

Reisecafé SelectedTravel
Schulstraße 14, 65824 Schwalbach
Reisebüro & Café

Gutscheine und weitere Informationen unter www.schwalbacher-zeitung.de

Ott Haustechnik Installation Kundendienst

Meisterbetrieb für Sanitär und Heizung

Inhaber: Matthias Ott · Niederhöchstädter Pfad 9 · 65824 Schwalbach

Telefon (0 61 96) 8 51 55 • Heizungsanlagen
Telefax (0 61 96) 8 67 18 • Sanitäre Anlagen, Böder
E-mail: Ott.Haustechnik@t-online.de • Solar-Anlagen

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel
M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn

Kaminholzverkauf

Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162 - 47 61 268
www.kaminholz-richter.de

Bettenzellekens
DIE NUMMER 1 IN FRANKFURT

Sichern Sie sich jetzt bis zu -50%

AUF AUSGEWÄHLTE AUSSTELLUNGS-BETTEN UND -MATRATZEN

SALE

www.betten-zellekens.de

Zentrale: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt Riederwald
Cityhaus: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt Stadtmitte
Telefon: 069-42 00 00 0 Öffnungszeiten: MO.-FR. 10 - 19 Uhr, SA. 10 - 18 Uhr



Anzeigensondervöffentlichung der FDP Schwalbach



FDP-Fraktionsvorsitzender Christopher Higman

Foto: FDP

Verehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher, werde Kolleginnen und Kollegen, liebe Schwalbacherinnen und Schwalbacher

Wir haben heute Abend über den Haushalt für 2017 zu beraten, der ein Defizit von 7.103.458 Euro im Ergebnishaushalt ausweist. Gedanklich ist dieses Defizit in zwei Teilen zu sehen. 4.250.000 Euro gehen auf das Konto des kommunalen Finanzausgleiches (KfA) und 2.853.458 Euro sind in Schwalbach hausgemacht. Wir sind nicht zufrieden mit diesem Haushalt. Und dennoch werden wir ihm zustimmen.

Der kommunale Finanzausgleich (KfA) beziehungsweise Solidaritätsumlage – wie er offiziell bezeichnet wird – ist in seiner jetzigen Form eine Erfindung der schwarz-grünen Raubritter aus Wiesbaden. Ich habe hier ein Buch, das Finanzminister Thomas Schäfer über „Die deutsche kommunale Selbstverwaltung in der Europäischen Union“ geschrieben hat. Als Abschluss zitiert er den schweizerischen Politikwissenschaftler Adolf Grasser wie folgt: „Dann wird man eine umfassende kommunale Ermessensfreiheit als unentbehrliche Voraussetzung für jede politische, soziale und moralische Gesundheit Europas begreifen müssen.“

Meine Damen und Herren, Herr Schäfer sollte nachdenken, welchen Schaden er mit seinem KfA der kommunalen Selbstverwaltung angedreht hat. Er hat die kommunale Selbstverwaltung ignoriert. Mit unserem nun eingeleiteten Klageverfahren bekommt er entsprechende Gelegenheit, sein Fehlverhalten zu korrigieren.

Und noch etwas Kurioses aus Wiesbaden. Laut Finanzplanungsbericht des Hessischen Innenministeriums von 2014 haben grundsätzlich kommunale Haushalte ab spätestens 2017 ausgeglichen zu sein. Dies gleichzeitig vorzuschreiben, wenn parallel die enormen Belastungen des KfA vom Finanzministerium abverlangt werden, zeigt, welche chaotischen Zustände und welche Fehlkommunikation in der schwarz-

grünen Landesregierung herrschen. Zwei CDU-geführte Ministerien arbeiten in direkt entgegengesetzte Richtungen.

Es ist klar, dass solche Doppelforderungen nicht von heute auf morgen zu erfüllen sind. Ich gehe später nochmal darauf ein.

In Schwalbach zu verantwortendes Defizit

Ich möchte ihnen die Ergebnisse der Haushalte der letzten fünf Jahre zur Erinnerung und

Rede des FDP-Fraktionsvorsitzenden Christopher Higman zum Haushaltsplanentwurf 2017

„Wenn das so weitergeht, ist unser Polster in wenigen Jahren weg“

für die neuen Kolleginnen darstellen. Dabei habe ich die Vergleichszahlen auf eine neutrale Basis gestellt, das heißt die Vergleichswerte sind nach Abzug der Kompensationsabgabe (eine frühere Version der KfA Soli-Umlage) dargestellt.

2012:	3.943.976 Euro
2013:	3.953.762 Euro
2014:	3.474.315 Euro
2015:	3.346.170 Euro
2016:	1.306.795 Euro

Wobei man wissen muss, dass Nachzahlungen bei der Gewerbesteuer diese Defizite immer ausgeglichen haben. Insofern stellt dieser Haushalt im Wesentlichen die vorhandenen Strukturen dar, die wir vorgefunden haben und die wir in ein paar Monaten nicht ändern konnten. Trotzdem halten wir an unserer Wahlausage, einen ausgeglichenen Haushalt zu verabschieden, fest.

Die Schwalbacher CDU brüstet sich regelmäßig mit den städtischen Rücklagen – die im Übrigen nur 40 Millionen betragen – nicht über 90 Millionen, wie gelegentlich behauptet wird. Aber diese Rücklagen hat die CDU und ihre schwarz-grüne Mehrheit nicht erwirtschaftet. Das sieht man aus den geplanten Defiziten der Vorjahre, die ich schon angesprochen habe.

Vielmehr haben diese Steuernehmereinnahmen die Schwalbacher Betriebe verdient. Und dafür haben unter anderem die Betriebe am Kronberger Hang viel beigetragen – ein Projekt der früheren FDP/SPD/UL-Koalition, das damals nicht nur von der CDU, sondern auch von den Grünen abgelehnt wurde.

Highlights

Wie schon gesagt, wir sind nicht zufrieden mit diesem Haushalt. Bei den Beratungen im HFA haben wir gegen einige Positionen gestimmt – beispielsweise die 500.000-Euro-Aufstockung des Budgets für die Aufwertung des unteren Marktplatzes.

Meine Damen und Herren, wir haben in diesem Haus bereits Geld für dieses Projekt mit einer Deckelung von 1,5 Millionen Euro vorgesehen. Wie in der ersten Sitzung der Arbeitsgruppe für dieses Projekt dargelegt, reicht diese Summe aus, um das Notwendige zu tun – einige Reparaturarbeiten, Rampen für einen verbesserten Behindertenzugang und so weiter – aber nicht viel mehr. Auch nicht für das umstrittene Projekt der Umgestaltung des Brunnens. Dies ist ohnehin Geschmackssache und angesichts der Gesamthaushaltslage müssen wir sehen, dass Geld für solche Projekte auszugeben, nicht geboten ist. Die 500.000-Euro-Aufstockung ist mit Sperrvermerk versehen. Wenn der Aufhebungsantrag mit einer überzeugenden Lösung für die angrenzende Vonovia-Bühne begründet wird, wollen wir das durchaus konstruktiv bewerten, nicht aber, wenn es nur um Verschönerungen geht, die man je nach Ansicht des Betrachters so oder so sehen kann.

Auch wenn die Summe sehr klein ist, haben wir den Betrag für die Fair-Trade-Steuerungsgruppe abgelehnt. Persönlich zu Hause kaufen wir schon Fair-Trade-Ware ein. Aber aus unserer Sicht kann es nicht Sache des Staates beziehungsweise der Stadt sein, gezielt das Einkaufsverhalten der Bürger mit Propaganda zu beeinflussen.

Meine Damen und Herren, wir haben für eine Überarbeitung des Altenplans gestimmt. Es herrscht Einvernehmen darüber, dass der alte Altenplan – jetzt zehn Jahre alt – unbefriedigend war. Es hat damals lediglich 10.000 Euro gekostet. Und das könnte Grund genug für die bescheidene Qualität sein.

Wir sind allerdings sicher, dass mit der aktiven Begleitung durch unseren engagierten direktgewählten Seniorenbeirat ein wesentlich besseres Ergebnis herauskommen wird –

und noch zwei weitere Punkte zu diesem Thema:

- In der Arbeitsgruppe, die dieses Projekt begleitet, befindet sich nach unserer Kenntnis kein einziger Anwohner, etwa aus dem „Bunten Riesen“. Dieses halten wir für bedauerlich und wir regen an, die unmittel-

Aufzug für die Brücke über die Avrillestraße. Wir teilen die Auffassung, dass hier etwas gemacht werden muss. Allerdings bezweifeln wir stark, dass die von den Grünen vorgesehenen 80.000 Euro reichen, um hier eine optimale und dauerhafte Lösung zu erzielen. Deswegen haben wir im HFA den Magistrat beauftragt, dies fachlich prüfen zu lassen und im BVU zu berichten, bevor die Mittel freigegeben werden.

Auch für den Anstrich des Parkdecks am Marktplatz haben wir für ein Sperrvermerk plädiert. Die vom Magistrat vorgesehenen 100.000 Euro reichen für das ganze Parkdeck. Der Großteil der angestrichenen Fläche ist unseres Erachtens in Ordnung. Für die Ecken, wo tatsächlich etwas erforderlich ist, wollen wir im BVU eine deutlich geringere Summe freigeben.

Auch wenn die Summe sehr klein ist, haben wir den Betrag für die Fair-Trade-Steuerungsgruppe abgelehnt. Persönlich zu Hause kaufen wir schon Fair-Trade-Ware ein. Aber aus unserer Sicht kann es nicht Sache des Staates beziehungsweise der Stadt sein, gezielt das Einkaufsverhalten der Bürger mit Propaganda zu beeinflussen.

Meine Damen und Herren, wir haben für eine Überarbeitung des Altenplans gestimmt. Es herrscht Einvernehmen darüber, dass der alte Altenplan – jetzt zehn Jahre alt – unbefriedigend war. Es hat damals lediglich 10.000 Euro gekostet. Und das könnte Grund genug für die bescheidene Qualität sein. Wir sind allerdings sicher, dass mit der aktiven Begleitung durch unseren engagierten direktgewählten Seniorenbeirat ein wesentlich besseres Ergebnis herauskommen wird –

dem Abbau des Defizits nicht schneller geht. Aber wir lassen uns nicht dazu verführen, deshalb den Kopf zu verlieren.

Wir werden, wie von Herrn Hudel schon in seiner Rede anvisiert, sofort im neuen Jahr in einer systematischen Art und Weise einen Plan entwickeln, wie wir bis 2020 einen ausgeglichenen Haushalt erreichen können. Unter Berücksichtigung des von CDU und Grünen zu verantwortenden KfA und damit verlorengegangenen 4 Millionen Euro ist dies nicht schneller zu machen. Wir sind uns bewusst, dass dieser Prozess nicht angenehm werden wird. Andererseits sind wir der Überzeugung, dass wir Schwalbacher selbst das Problem angehen müssen. Wir können nicht so weitermachen wie unsere Vorgänger und Millionen-Defizit nach Millionen-Defizit verabschieden und auf Gewerbesteuer-nachzahlungen als Ausgleich hoffen.

Wenn das so weiter geht, ist unser Polster in nur wenigen Jahren aufgebraucht. Dann schreitet die kommunale Aufsicht ein und bestimmt alleine, wo in Schwalbach gespart werden muss. Wir sind der Überzeugung, wir müssen unsere Probleme selbst lösen, bevor wir so fremdbestimmt werden – und das können wir auch.

Dank an die Steuerzahler

Ich möchte an dieser Stelle unseren Dank an die Steuerzahler, über deren Geld wir heute Abend zu entscheiden haben, zum Ausdruck bringen. Dazu gehören die Gewerbetreibenden, die nur mit ihrer harten Arbeit und ihren Ideen die Gewinne erzielen können, die die Gewerbesteuer begründen. Unser Dank geht auch an die Einkommensteuer- und Grundsteuerzahler (wozu auch alle Mieter zählen) für ihren dauerhaften und verlässlichen Beitrag.

Zum Schluss möchten wir uns über die sachliche und gute Zusammenarbeit in den Ausschüssen bei allen bedanken, sowohl bei den Mitgliedern der Ausschüssen, vor allem aber bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, an der Spitze den Amtsleiterinnen und Amtsleitern, sowie den Schriftführerinnen und Schriftführern in den Ausschüssen, und nicht zu vergessen bei Herrn Benner für die ursprüngliche Vorbereitung dieses Haushalts sowie bei Frau Hartmann und dem gesamten Team in der Finanzverwaltung für die zusätzliche Leistung der letzten Tage. Denn auch in diesem Jahr haben wir heute die aktuellen Zahlen für unsere Beschlussfassung wieder vorliegen.

Dank auch an den Magistrat, allen voran Frau Bürgermeisterin Augsburg für die Zusammenarbeit im ablaufenden Jahr sowie bei den Haushaltsberatungen.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche Ihnen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute für 2017, vor allem aber beste Gesundheit.

Christopher Higman,
Fraktionsvorsitzender

(Die Rede wurde am 8. Dezember 2016 gehalten, d. Red.)

Evangel. Familienbildung

Kurs für Babysitter

• **Einer der Klassiker der Evangelischen Familienbildung findet wieder statt: der Babysitter-Kurs mit „Babysitter-Diplom“.**

Am Samstag, 28. Januar, und am Sonntag, 29. Januar, erhalten Jugendliche ab 14 Jahren und interessierte Erwachsene eine breit angelegte fachliche Grundausbildung, die hilft, Verhaltensweisen von Kindern besser zu verstehen und eigene passende Reaktionen zu entwickeln. Weitere Programmpunkte des Kurses sind: Babypflege, Basteleien für verschiedene Altersstufen, Erste Hilfe am Kind sowie Rechte und Pflichten eines Babysitters. Die Veranstaltung findet statt in den Räumen der evangelischen Familienbildung in der Händelstraße 52 in Bad Soden, und zwar am Samstag von 9.30 Uhr bis 17 Uhr und am Sonntag von 9.30 Uhr bis 13 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 59 Euro. Mitzubringen sind Schreibutensilien, Schere, Kleber und Verpflegung für die Pause. Interessierte können sich noch unter der Rufnummer 560180 anmelden. **red**

Einbruchversuch

Fenster hält

• **Ein gut gesichertes Wohnzimmerfenster verhinderte am vergangenen Donnerstag das Eindringen von Einbrechern in ein Reithaus am Westring.**

Die Täter versuchten zwischen 11 und 12 Uhr das Fenster aufzuhebeln. Dies misslang trotz intensiven Hebelns. Die flüchtigen Täter hinterließen einen Schaden von circa 2.000 Euro. Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 in Verbindung zu setzen. **pol**

Sulzbacher Pfad

Brennende Mülltonne

• **Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Dienstagmittag vergangener Woche in den Sulzbacher Pfad zu einer brennenden Mülltonne alarmiert.**

Beim Eintreffen der Feuerwehr war diese bereits weitgehend abgelöscht, so dass lediglich im umliegenden Bereich diverse Glutnester in einer Hecke und aufgeschichtetem Brennholz abgelöscht werden musste. **ffw**

In der Berliner Straße

BMW geknackt

• **In der Nacht zum Freitag wurden im Bereich von Schwalbach, Eschborn und Niederhöchstadt mindestens fünf geparkte BMW aufgebrochen.**

Die Täter drangen in allen Fällen durch eine eingeschlagene Scheibe in die Innenräume der Wagen ein und bauten aus drei Fahrzeugen die Navis, die Airbags sowie zusätzlich noch zwei Tachos aus. Aus den beiden anderen Fahrzeugen ließen die Autoaufbrecher herumliegende Wertgegenstände, wie beispielsweise Laptops, mitgehen. Die betroffenen Autos waren in der Berliner Straße in Schwalbach, im Dörnweg sowie in der Heinrich-Hoffmann-Straße in Eschborn und in der Brunnenstraße in Niederhöchstadt abgestellt. Bei den Taten ist ein Gesamtschaden von mehreren tausend Euro entstanden. Weitere Geschädigte oder Hinweisgeber werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 in Verbindung zu setzen. **pol**

Heizwerk

Wir haben vereinbart, dass die Diskussion über den CDU-Antrag zum Kauf des Heizwerksgrundstücks gemeinsam mit dem Antrag der Grünen zum gleichen Thema im HFA in Februar 2017 behandelt wird. Deswegen will ich meinen vorbereiteten Redebeitrag zu diesem Thema überspringen. Nur so viel: Bei allem Verständnis für die Frustration über dieses langwierige Verfahren. Frustration darf nicht dazu führen, dass wir die gebotene Sorgfalt bei der Risikoabschätzung und Risikobewertung über Bord werfen.

Haushalt 2018

Ja. Auch wir sind manchmal darüber frustriert, dass es mit



Die MSG-Handballer gewinnen gegen die TG Eltville mit 26:21

Jetzt im Mittelfeld

● **Mit einem deutlichen Sieg gegen die TG Eltville (26:21), verabschiedet sich die erste Mannschaft der MSG Schwalbach/Niederhöchstadt von den Abstiegsrängen der Bezirksliga A und hat nun wieder den Anschluss an das Mittelfeld hergestellt.**

Der Gegner am vergangenen Sonntag - die TG Eltville - gegen die in der Hinrunde noch mit zehn Toren verloren wurde, musste die MSG dringend schlagen, um nicht tiefer in die Abstiegsränge zu rutschen. Ein Sieg musste her, dafür wurde in den letzten Einheiten entsprechend trainiert. Das bekamen die Gäste am Sonntag zu spüren.

Ein Blitzstart auf 7:1 zeigte, wie konzentriert die Abwehr zu Werke ging und wie stark die Torhüter der MSG sind. Der Halbzustand von 14:10 gab den Gästen eine kurze Verschnappaufpause, ehe sich die MSG zu Beginn der zweiten Halbzeit

mit einer sehr starken Phase auf 20:10 absetzen konnte. Ab der 43. Minute schlichen sich nun zum Leidwesen der Trainer Konzentrationsfehler ein.

Verschiedene Einwechslungen von Spielern brachten nicht die erhoffte Ruhe in das Spiel, so dass die Gäste aus Eltville das eine oder andere Mal zu leichten Toren kamen. Die Folge war eine Reduzierung des Vorsprungs auf 21:18. Torhüter und Abwehr begannen ab der 50. Minute wieder mit der Arbeit und zeigten der TG Eltville, dass man den wichtigen Sieg nicht aus der Hand geben wollte. Ein Endsprint auf den Endstand von 26:21 waren die Folge und der verdiente Lohn.

Zwar muss die MSG in der nächsten Woche gegen den Tabellenersten antreten, kann aber in zwei Wochen im Derby gegen die MSG Niederhofheim/Sulzbach wieder auf Punkte gegen den Abstieg hoffen. **red**

Ab März PC-Kurs für Ältere

So funktioniert mein Computer

● **Studenten der Universitäten Frankfurt und Mainz bieten ab März im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz einen PC-Kurs für Senioren an.**

In kleinen Gruppen mit bis zu sechs Teilnehmern werden PC-Grundlagen Schritt für Schritt vermittelt, so dass sie für jedermann nachvollziehbar sind. Der Kurs umfasst zehn Einheiten von je zwei Stunden. Die Studenten legen großen Wert darauf, eine freundliche, lockere und angenehme Atmosphäre zu schaffen, in der Freude am Umgang mit der Computertechnik entsteht. Zu den Kursinhalten zählen unter anderem Einstellungen und Programme, E-Mail und Internet. Der Kurs kostet inklusive Kursmaterial 180 Euro. Eine Bezuschussung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Wer Interesse hat, kann sich bei der städtischen Seniorenarbeit unter der Telefonnummer 804192 anmelden. **red**

Tolle Preise lockten Quiz-Begeisterte am vergangenen Freitag ins Schwalbacher Reisecafé

Ein erfolgreicher Quizabend

● **Zum ersten Quizabend kamen am vergangenen Freitag so viele Besucher ins Reisecafé „Selected Travel“ in der Schulstraße, dass noch zusätzliche Stühle herangeschafft werden mussten.**

„Ich hätte nie damit gerechnet, dass beim ersten Mal so viele Gäste unserer Einladung folgen würden. Wir mussten noch weitere Stühle besorgen, um alle unterzubekommen“, sagte Inhaber Dirk Kattendick überwältigt.

In 14 Spielrunden von je rund fünf Minuten konnten die Gäste in kleinen Gruppen ihr Wissen aus den 70er- und 80er-Jahren testen. Roland Gietz, ein langjähriger Freund von Dirk Kattendick, bereitete das Quiz mit viel Herzblut vor und führte durch den heiteren Abend.

Zu gewinnen gab es einige kleine Sachpreise und Reisegutscheine vom Reisecafé „Selected Travel“. „Wir haben



Der erste Quizabend im Reisecafé „Selected Travel“ war ein großer Erfolg. Inhaber Dirk Kattendick musste noch weitere Stühle besorgen, um alle Besucher unterzubringen. Foto: Baumann

mit dem Quizabend wohl einen Nerv getroffen und werden dies auf jeden Fall in regelmäßigen

Abständen, eventuell alle drei Monate, fortführen“, so Dirk Kattendick. **ib**

Gesundheit aktuell

Viel Bewegung und Kompressionsstrümpfe helfen den Venen

Aktivität sorgt für leichte Beine

● **Es ist verlockend, seine freie Zeit gemütlich auf dem Sofa zu verbringen. Bewegung als Ausgleich ist dann umso wichtiger - besonders für die Beingesundheit. Denn die Venen brauchen Aktivität, um fit zu bleiben.**

Bewegungsmangel, Übergewicht und erbliche Faktoren spielen meist eine Rolle, wenn die Beine schwer und geschwollen sind oder Krampfadern auftreten. Dann können medizinische Kompressionsstrümpfe helfen. In den Arterien pumpt das Herz frisches Blut durch den Körper. Den Rücktransport über-

nehmen die Venen. Sie transportieren täglich rund 7.000 Liter Blut entgegen der Schwerkraft zum Herzen. Dabei helfen die Muskelpumpen. Die Muskelspannung beim Gehen presst die Venen zusammen und auf diese Weise das Blut in Richtung Herz.

Deshalb ist Bewegung wichtig, um die Venen in Schwung zu halten. Die innen liegenden Venenklappen funktionieren wie Schleusen, damit das Blut nicht zurückfließen kann. Schaffen die Venen den Transport nicht mehr, versackt es in den Beinen. Füße und Beine schwellen an, Krampfadern können auftreten und das Risiko einer Thrombose steigt.

Medizinische Kompressionsstrümpfe verengen durch den nach oben abnehmenden Druckverlauf die Venen. Die defekten Venenklappen schließen und das Blut gelangt wieder besser und schneller zum Herzen. Schwellungen klingen ab, die Beine fühlen sich leichter an. Die Strümpfe können auch das Risiko einer Thrombose mindern.

Kompressionsstrümpfe und An- und Ausziehhilfen sind im medizinischen Fachhandel freiverkäuflich erhältlich. Der Arzt kann sie bei Notwendigkeit verordnen. Grundsätzlich übernimmt die Krankenkasse einen Teil der Kosten. Der Ratgeber „Aktiv mit Venenleiden“ ist unter der Telefonnummer 0921/912-750 oder per E-Mail an verbraucher-service@medi.de kostenlos erhältlich. Mehr Informationen und einen Händlerfinder gibt es unter www.medi.de im Internet. **djd**

Schon einfache Maßnahmen können das Herzinfarktrisiko deutlich senken - Viel bewegen, gesund essen und nicht rauchen

Fünf Tipps für ein gesundes Herz

● **Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind in Deutschland Nummer eins bei den Todesursachen. Dabei ist es so leicht, seinem Herzen etwas Gutes zu tun und das entsprechende Risiko zu senken.**

In Bewegung kommen, wäre ein erster Tipp. Die meisten Menschen sitzen zu viel und bewegen sich zu wenig. Das Herz braucht aber Training, dazu senkt körperliche Aktivität den Blutdruck, baut Stress ab und beugt Diabetes vor. Die Deutsche Herzstiftung rät dazu, vier- bis fünfmal die Woche 30 bis 45 Minuten in Schwung zu kommen. Aktivität im Alltag ist dabei genauso gut wie Sport. Selbst wer nur zweimal täglich für zehn Minuten zügig geht oder radelt, tut seinem Herzen viel Gutes.

Auch Nicht-Rauchen beugt Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor. Rauchen verursacht nicht nur Krebs, sondern ist auch einer der Hauptrisikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankun-

gen. Deshalb sollte man möglichst mit dem Qualmen aufhören oder gar nicht erst damit anfangen.

Zu viel Fett und Süßes essen macht dick und belastet somit das Herz. Empfehlenswert ist die Mittelmeer-Küche mit viel Fisch, wenig Fleisch und tierischen Fetten, reichlich Obst, Gemüse, Salat und pflanzlichen Ölen. Salz sollte möglichst reduziert werden, stattdessen sorgen frische Kräuter für Geschmack. Insgesamt sollte die Ernährung reich an Omega-3-Fettsäuren sein, zudem unterstützen Vitamin B1 und Magnesium eine gesunde Herzfunktion. Diese Stoffe kann man zum Beispiel mit sogenannten Herzgespann-Kapseln ergänzend zur täglichen Ernährung aufnehmen - abgerundet durch den wertvollen Pflanzenextrakt des Echtes Herzgespanns. Unter www.ascopharm.de gibt es mehr Informationen.

Außerdem sollte der Blutdruck regelmäßig kontrolliert werden. Ein dauerhaft erhöhter



Bei den zweijährlichen Check-ups kann der Arzt wichtige Parameter rund ums Herz kontrollieren. Foto: djd

Blutdruck über 140/90 mmHg schädigt die Gefäße und kann Arteriosklerose fördern. Des-

senkungstechniken wie Yoga, Meditation oder Autogenes Training sein. **djd**

fit & health

Fit und vital im Alltag. Unser Trainingskonzept hilft zu entspannen, wirkt gesundheitlichen Problemen entgegen.

(z. Bsp. Rückenprobleme, Übergewicht, Gelenksleiden, Tai-Fu, Weichfällende Bewegungsabläufe in Verbindung mit einfachen, effizienten Übungen)

Tai Fu

Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!

Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avallstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

HNO-Gemeinschaftspraxis Main-Taunus-Zentrum

– Zulassung für alle gesetzlichen- und Privatkassen –
und HNO-Gemeinschaftspraxis am Kreisel
im Facharztzentrum Königstein im Taunus
– Privatpraxis –

Prof. Dr. med. habil. Leif Erik Walther
Dr. med. Annika Walther

Kö. – Tel: +49 (06174) 249484 / MTZ – Tel: +49 (069) 309905
www.hno-am-kreisel.de · www.hno-im-mtz.de

Schwindel · Gleichgewichtsstörungen · Hörstörungen
Chirurgische Therapie · Allergiediagnostik · Schnarchdiagnostik

Aqua-Cycling in Bad Soden

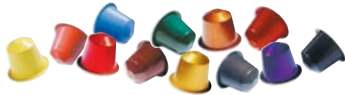
Information und Anmeldung:
GENKI - Aqua-Sport und Gesundheit
Frank Bender (Diplom-Sportlehrer)
Telefon: (0 61 74) 25 58 58
E-mail: info@genki-sport.de
www.genki-sport.de

Nespresso Sonderfläche



bis 01.02.17 hier bei uns im Markt

Sichern Sie sich €30.- oder 50.-** Nespresso-Guthaben, nur bei uns im Main-Taunus-Zentrum.**



** Registrieren Sie sich vom 23.01.-01.02.2017 im Nespresso Club und erhalten Sie beim Kauf einer Nespresso Maschine mit Milchaufschäum-Funktion 50 € und für eine Maschine ohne Milchaufschäum-Funktion 30 € auf Ihr Kundenkonto beim Nespresso Club gutgeschrieben. Siehe Aktionsbedingungen auf der Teilnahmekarte.

Einfach mal Fachberatung und Verkostung

**Hauptsache
ihr habt Spaß.**

69.-

NESPRESSO. KRUPS

KRUPS XM1001 INISSIA Espresso-Kapselmaschine

- Pumpendruck: 19 bar
- Füllmenge Wassertank: 0,7 Liter
- Tassen-Programmierung für individuelle Tassenfüllmenge
- Verkürzte Aufheizzeit: ca. 25 Sekunden
- Autom. Abschaltung

Art. Nr.: 1804051

Erhalten Sie 30 € Guthaben.
Beim Kauf einer Nespresso Maschine

ohne Deko

Automatische Abschaltung nach 9 Minuten

111.-

0% FINANZIERUNG

11.10 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

NESPRESSO. DELONGHI

DELONGHI EN 167 Espresso-Kapselmaschine

- Pumpendruck: 19 bar
- Auch für hohe Gläser
- Flow Stop - die gewünschte Kaffeemenge kann individuell eingestellt werden
- Schnelle Aufheizzeit, nur 25 Sekunden

Art. Nr.: 2154870 weiss, -69 schwarz

Erhalten Sie 30 € Guthaben.
Beim Kauf einer Nespresso Maschine

ohne Deko

Nespresso-System im ansprechenden Retro-Design & mit Direktwahltasten für Espresso und Lungo

179.-

0% FINANZIERUNG

17.90 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

NESPRESSO. KRUPS

KRUPS Xn 760 B Citiz&Milk Espresso-Kapselmaschine

- Individuelle Tassenprogrammierung
- 19 bar für perfekte Entfaltung von Geschmack und Aroma
- Integrierter Aeroccino Milchaufschäumer

Art. Nr.: 2157225 silber, -24 rot

Erhalten Sie 50 € Guthaben.
Beim Kauf einer Nespresso Maschine

ohne Deko

239.-

0% FINANZIERUNG

23.90 € 0% effektiver Jahreszins
monatl. Rate 10 Monate Laufzeit

NESPRESSO. DELONGHI

DELONGHI EN 550 Lattissima Touch Espresso-Kapselmaschine

- Pumpendruck: 19 bar
- Auf Knopfdruck perfekter Ristretto, Espresso, Lungo, Cappuccino, Latte Macchiato und heiße Milch
- Individuell programmierbare Kaffee- und Milchmenge
- Milchaufschäumssystem mit automatischer Reinigung

Art. Nr.: 1954207 schwarz, -05 weiss

Erhalten Sie 50 € Guthaben.
Beim Kauf einer Nespresso Maschine

ohne Deko

Abnehmbarer Milchbehälter passt in jeden Kühlschrank

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®